

**Gemeindeverwaltung**

F. X. Müllerstrasse 6
3185 Schmitten
Tel. 026 497 57 57
Fax 026 497 57 47

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 11.30 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.30 Uhr
Internet: www.schmitten.ch

Gemeindeversammlung

April 2018

Einladung zur

Gemeindeversammlung

vom Freitag, 20. April 2018 um 20.00 Uhr im Mehrzwecksaal des Schulhauses Orange

Traktanden

1. Protokoll

2. Finanzwesen

- 2.1 Rechnungsablage 2017
- 2.2 Verwendung Überschuss
- 2.3 Bericht der Kontrollstelle

3. Wasser

Trinkwasserreglement – Reglement über die Trinkwasserverteilung; Genehmigung

4. Abwasser

Abwasserreglement – Reglement über die Beseitigung und Reinigung von Abwasser; Genehmigung

5. Gemeindeeigene Bauten

Schulhaus GELB; Revision Monoblock; Genehmigung Projekt und Kredit

6. Finanzkommission

Ersatzwahl eines Mitglieds der Finanzkommission

7. Einbürgerungskommission

Ersatzwahl eines Mitglieds der Einbürgerungskommission

6. Allfälliges

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2017 liegt auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf oder kann von der Website www.schmitten.ch heruntergeladen werden.

Nach der Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde den Teilnehmenden der Gemeindeversammlung einen Imbiss im Restaurant Kreuz, Schmitten.
Der Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Traktanden	
1. Protokoll	1
2. Finanzwesen	
– Rechnungsablage 2017	2
– Verwendung Überschuss	9
– Bericht der Kontrollstelle	9
– Laufende Rechnung 2017	11
– Investitionsrechnung 2017	23
– Bestandesrechnung 2017	29
– Eventualverpflichtungen	34
– Revisorenbericht	35
– Projektabrechnungen	36
3. Wasser	
– Trinkwasserreglement – Reglement über die Trinkwasserverteilung; Genehmigung	37
4. Abwasser	
– Abwasserreglement – Reglement über die Beseitigung und Reinigung von Abwasser; Genehmigung	38
5. Gemeindeeigene Bauten	
– Schulhaus GELB; Revision Monoblock; Genehmigung Projekt und Kredit	39
6. Finanzkommission	
– Ersatzwahl eines Mitglieds der Finanzkommission	40
7. Einbürgerungskommission	
– Ersatzwahl eines Mitglieds der Einbürgerungskommission	41
Bericht des Gemeinderates	43
Diverse Mitteilungen	51

**TRAKTANDUM 1:
Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2017**

Auszug aus dem Gemeindeversammlungsprotokoll:

Ort und Zeit: Freitag, 1. Dezember 2017, 20.00 Uhr, Mehrzwecksaal, Schulhaus Orange

Anwesend: 89 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie 5 Personen ohne Stimmrecht.

Vorsitz: Hubert Schafer, Gemeindeammann

Protokoll: Urs Stampfli, Gemeindeverwalter

Die Gemeindeversammlung:

- genehmigt einstimmig das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 28. April 2017;
- genehmigt einstimmig den Voranschlag 2018 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 84'300.00;
- genehmigt einstimmig den Investitionsvoranschlag 2018 mit Fr. 0.96 Mio.;
- stimmt den Statuten des Gemeindeverbandes der Orientierungsschulen des Sensebezirks einstimmig zu;
- genehmigt einstimmig einen Kredit von Total Fr. 360'000.00 zur ARA-Erschliessung des Weilers Bethlehem;
- genehmigt einstimmig einen Kredit von Total Fr. 320'000.00 zur Einführung des Trennsystems im Bereich Kreisel Oberstockerli;
- lässt sich über den jeweiligen Stand der Arbeiten im Zusammenhang mit der PET-Sammelstelle, den Strassensanierungsarbeiten in Berg, den vorgesehenen Arbeiten gemäss Strassensanierungsplan PMS, der Heizzentrale sowie dem Schulhaus Gelb informieren.

Das Protokoll wird nicht verlesen. Es kann ab sofort auf der Website der Gemeinde oder bei der Gemeindeverwaltung Schmitten eingesehen werden.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2017.

TRAKTANDUM 2: Finanzwesen

2.1 Rechnungsablage 2017

Die Jahresrechnung 2017 wird an der Gemeindeversammlung vom 20. April 2018 kommentiert und zusammenfassend grafisch dargestellt.

Nachfolgend die Übersicht:

- der Laufenden Rechnung (Erfolgsrechnung) vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017,
- der Investitionsrechnung 2017,
- der Bestandesrechnung (Bilanz) per 31. Dezember 2017 sowie
- der Verwendung des Überschusses der Rechnung 2017.

Aus ökologischen Gründen (und der vereinfachten Lesbarkeit) folgt das Zahlenmaterial der Rechnung 2017 diesem Textteil zusammenfassend und gekürzt. Die gesamte Rechnung (alle Konten) stehen Ihnen bei Bedarf auf der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung; zudem sind alle Details der Rechnung 2017 ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde verfügbar.

2.1.1 Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung weist nach der Verbuchung der gesetzlichen Abschreibungen (887'000 Franken) ein **positives Ergebnis von Fr. 1'314'901.18** auf (Vorjahr Fr. 238'263.45). Nach den zusätzlichen freiwilligen Abschreibungen verbleibt ein ausgewiesener Ertragsüberschuss von Fr. 614'901.18. Dieser Saldo wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Der Vergleich der Rechnung 2017 mit dem Voranschlag 2017 (Artengliederung) vermittelt die folgende Übersicht:

Aufwandentwicklung

Artengliederung	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Veränderung zum Voranschlag	in Prozent	Rechnung 2016
Personalaufwand (30)	2'577'723	2'534'100	43'623	2	2'478'868
Sachaufwand (31)	1'754'722	2'035'400	-280'678	-14	2'092'648
Passivzinsen (32)	214'350	243'100	-28'750	-12	246'597
Entschädigungen Gemeinwesen (35)	6'698'075	6'724'300	-26'225	0	6'458'025
Eigene Beiträge (36)	2'574'205	2'873'700	-299'495	-10	2'565'291
Konsolidierter Aufwand 1)	13'819'075	14'410'600	-591'525	-4	13'841'429
Gesamtaufwand	19'296'099	18'909'300			17'709'213

1) ohne Abschreibungen (33), Einlagen in Reserven (38), Interne Verrechnungen (39)

Der Personalaufwand ist höher (2 Prozent) und der Sachaufwand tiefer (-14 Prozent) als das Budget. Die Passivzinsen sind ebenfalls tiefer (-12 Prozent) als das Budget. Die Entschädigungen an das Gemeinwesen (wie Kanton, Verbände, Besoldungen, OS) blieben gegenüber dem Budget praktisch unverändert. Die eigenen Beiträge (soziale Wohlfahrt und Fürsorge) schliessen mit 10 Prozent tiefer als vorgesehen. Diese zwei Bereiche sind durch die Gemeinde **nicht** beeinflussbar.

Der konsolidierte Aufwand liegt gesamthaft tiefer als die budgetierten Werte, das heisst **knapp 592'000 Franken unter dem bewilligten Voranschlag**.

Im 2016 ergab sich eine Jahreststeuerung von minus 0,4 Prozent und im 2017 betrug die durchschnittliche Jahreststeuerung 0,5 Prozent (Landesindex der Konsumentenpreise).

Ertragsentwicklung

Artengliederung	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Veränderung zum Voranschlag	in Prozent	Rechnung 2016
Steuereinnahmen (40)	13'033'698	12'499'000	534'698	4	11'788'037
Entgelte (43)	2'398'055	2'216'500	181'555	8	2'400'607
Konsolidierter Ertrag	15'431'753	14'715'500	716'253	5	14'188'644
Gesamtertrag	19'911'000	19'354'800			17'947'476

Der konsolidierte Ertrag hat gegenüber dem Voranschlag 2017 um 5 Prozent zugenommen. Die budgetierten Werte wurden insgesamt um **rund 716'000 Franken übertroffen**. Der Mehrertrag fiel hauptsächlich bei den Einkommensteuern natürliche Personen Vorjahre, den Steuern auf Kapitalabfindungen, den Liegenschaftsgewinnsteuern und den Handänderungssteuern sowie bei den Entgelten (Rückerstattungen Fürsorgebereich) an. Bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen erfolgten tiefere Eingänge.

Der Gesamtertrag beinhaltet diverse weitere Einnahmen (wie Vermögenserträge, Rückerstattungen Kanton und Gemeinden sowie Subventionen) und die internen Verrechnungen.

Abweichungen zwischen der Laufenden Rechnung 2017 und dem Voranschlag 2017

Aus Wesentlichkeitsgründen werden hier wie bis anhin nur Abweichungen von über **10'000 Franken** aufgelistet (ohne interne Verrechnungen). Die vollständigen Zahlen sind im anschliessenden Ausdruck ersichtlich.

Konto	Ressort / Kontobezeichnung: Kommentar	Betrag in Franken
-------	--	-------------------

0	Allgemeine Verwaltung	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	3 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	9 %
021.301.01	Besoldungen: Mehraufwand Lohnkosten Stellvertretung während Mutterschaftsurlaub	16'205

1	Öffentliche Sicherheit	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	29 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	1 %
	Keine Abweichungen über 10'000 Franken	

2	Bildung	
	<i>Zunahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	4 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	49 %
210.351.01	Besoldung nach Verteiler Kanton: Mehraufwand gemäss Staatsverteiler	48'470
211.352.01	Betriebskosten OS des Sensebezirks: Mehraufwand gemäss Verteiler	49'488
219.365.01	Beiträge KiTa: Mehraufwand Verrechnung Anstieg Nebenkosten und Kompensation wegfallende Bundessubventionen	40'111
220.461.02	Kantonsbeitrag für verstärkte Massnahmen: Minderertrag gemäss Staatsverteiler	16'167
294.301.01	Besoldungen: Mehraufwand Lohnkosten Vertretung während Krank- heit	26'500
294.423.02	Nebenkosten TAS: Mehrertrag; Anteil Nebenkosten TAS höher (mehr Rei- nigungsarbeiten)	10'621
294.436.01	Versicherungsentschädigungen: Mehrertrag Unfallgelder/IV-Taggelder	37'674

3	Kultur und Freizeit	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	7 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	6 %
	Keine Abweichungen über 10'000 Franken	

4	Gesundheit	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	4 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	13 %
410.351.01	Beitrag für Sonderbetreuung in Pflegeheimen: Minderaufwand gemäss Staatsverteiler	38'852
410.365.01	Finanzkosten Pflegeheime Sensebezirk (Maggenberg und Stiftung St. Wolfgang): Minderaufwand Rückerstattung Vorjahr	58'609
410.365.03	Betriebskosten Pflegeheim Sensebezirk (Maggenberg): Mehraufwand gemäss Verteiler	69'932
440.366.01	Pauschalentschädigungen Pflege zu Hause: Minderaufwand; weniger Pflegefälle	27'725
460.351.01	Kantonale Schulzahnpflege: Minderaufwand Zahnbehandlungen	24'215

5	Soziale Wohlfahrt	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	13 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	13 %
540.365.01	Beiträge TAF: Mehraufwand Verrechnung Anstieg Nebenkosten und Kompensation wegfallende Bundessubventionen	14'766
540.365.02	Tageselternverein Sense: Minderaufwand; weniger Beiträge	10'161
580.309.02	Integration und Vernetzung: Mehraufwand; höhere Ausbildungskosten Vernet- zer/innen	17'854
580.366.01	Beiträge an Fürsorgebedürftige: Minderaufwand; Abnahme Fälle	336'780
580.436.02	Rückerstattung von Versicherungen und Privaten: Mehrertrag diverse Rückerstattungen (z.B. Arbeitslo- senentschädigungen, Renten, Bevorschussungen)	20'405
580.461.01	Rückerstattung vom Kanton: Minderertrag Kantonsbeteiligung	131'943

6	Verkehr	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	5 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	8 %
620.312.01	Strom für öffentliche Beleuchtung: Minderaufwand Stromverbrauch	13'398
620.314.01	Unterhalt Gemeindestrassen: Mehraufwand Erstellung Lärmkadaster Gemeindestras- sen	12'627

7	Umwelt und Raumordnung	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	4 %
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	2 %
700.312.05	Wasserbezüge vom Sodbach: Minderaufwand; tieferer Bezug und Reduktion Wasser- preis	32'273
700.332.01	Freie Abschreibungen: Minderaufwand; siehe Kto. 700.480.01	116'476
700.380.01	Einlage in Reserve Wasserversorgung: Mehraufwand Reservezuweisung aus Rechnung Was- ser (Saldo zum Ausgleich)	50'797
700.434.01	Wasserbezugsgebühren: Mehrertrag; erhöhter Bezug	36'567
700.434.03	Wasserbezüge WV Bösinggen: Minderertrag; tieferer Bezug und Reduktion Wasser- preis	14'137
700.480.01	Entnahme aus Reserve Wasserversorgung: Minderertrag; weniger Investitionskosten, daher tiefere Entnahme aus Reserve Wasserversorgung	116'476
710.314.02	Netzerweiterungen: Minderaufwand; Netzausbau nicht notwendig	48'604

710.318.05	Planung Massnahmen GEP: Minderaufwand Massnahmen GEP	16'357
710.318.06	Neuaufnahme und Nachführen von GIS-Daten: Minderaufwand Aktualisierung GIS-Daten	25'954
710.332.01	Freie Abschreibungen: Mehraufwand; siehe Kto. 710.480.01	118'801
710.380.01	Einlage in Reserve ARA: Mehraufwand Reservezuweisung aus Rechnung ARA (Saldo zum Ausgleich)	133'587
710.434.01	ARA-Benützungsgebühren: Mehrertrag; erhöhter Bezug	33'378
710.480.01	Entnahme aus Reserve ARA: Mehrertrag; mehr Investitionskosten, daher höhere Entnahme aus Reserve ARA	118'801
720.380.01	Einlage in Reserve Kehricht: Mehraufwand Reservezuweisung aus Rechnung Keh- richt (Saldo zum Ausgleich)	46'506
720.434.01	Kehricht-Gebühren: Mehrertrag Verkauf Kehrichtsäcke	16'065
750.314.01	Instandhaltung Wasserbauten: Minderaufwand Rückhaltebecken Ochsenriedbach	13'874
790.434.01	Einnahmen aus Baubewilligungen: Mehrertrag geplante Bautätigkeit	14'989

8	Volkswirtschaft	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	<i>67 %</i>
	<i>Anteil an Gesamtausgaben (Nettokosten)</i>	<i>< 1 %</i>
810.314.02	Waldarbeiten durch Dritte: Minderaufwand Waldarbeiten durch Dritte	11'808
810.435.01	Erlös aus Holzverkäufen: Minderertrag Holzverkauf	13'723

9	Kapitalien (Finanzen und Steuern gesamthaft)	
	<i>Abnahme Rechnung 2017 zum Voranschlag 2017</i>	<i>1 %</i>
900.319.01	Steuerverluste: Minderaufwand; geringere Ausbuchungen	17'444
900....	Steuern: Mehrertrag bei den Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre, den Steuern auf Kapitalabfindungen, den Liegenschaftssteuern, den Liegenschaftssteuern Vorjahre, den Liegenschaftsgewinnsteuern und den Handänderungssteuern. Minderertrag bei den Vermögenssteuern natürliche Personen Vorjahre, den Gewinnsteuern juristische Personen und den Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen Vorjahre.	525'300
940.322.01	Darlehens- und Bankzinsen: Minderaufwand; bessere Zinskonditionen	13'039
940.330.01	Gesetzliche Abschreibungen: Mehraufwand infolge Bereinigung Schuldenkontrolle mit Kanton	80'000
990.319.01	Kompetenzausgaben: Minderaufwand; Gemeinderat keine Kompetenzausgaben benötigt	30'000

2.1.2 Investitionsrechnung 2017

Alle aktuellen bewilligten Projekte und Investitionen, die Ausgaben und Einnahmen im 2017 sowie die verbleibenden Restkredite zeigt die Zusammenstellung im Kapitel Investitionsrechnung 2017 (nach der Laufenden Rechnung).

Die Investitionsausgaben im 2017 belaufen sich brutto auf rund 3,4 Mio. Franken (Vorjahr 2,0 Mio. Franken). Die Finanzierung dazu erfolgte grösstenteils durch eigene Mittel. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 90 Prozent (Vorjahr 62 Prozent).

2.1.3 Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017

Alle Verpflichtungen mit Stichtag 31.12.2017 (Kreditoren sowie Darlehen) belaufen sich auf knapp 20,2 Mio. Franken. Die rein mittel- und langfristigen Darlehen betragen knapp 18,3 Mio. Franken.

Es ergeben sich die folgenden Kennzahlen:

Kennzahlen (Vergleich zum Jahr 2000)		2000	..	2013	2014	2015	2016	2017
Rechnungsabschlüsse	Fr.	221'635	..	5'641	-592'582	-325'841	238'263	614'901
Selbstfinanzierungsgrad	%	75	..	43	-1	28	62	90
Zinsbelastungsanteil	%	3.5	..	0.9	0.9	0.7	0.1	-0.1
Gesamtschulden Gemeinde Mio. Fr.		16.0	..	16.3	18.6	20.2	19.7	20.2
Veränderung Gesamtschuld	%	100	..	102	116	126	123	126
Gesamtschuld pro Kopf brutto	Fr.	4'673	..	3'805	4'134	4'690	4'538	4'565
Veränderung Gesamtschuld	%	100	..	81	88	100	97	98
Einwohnerzahl per 31.12.	Pers.	3'263	..	3'994	4'034	4'015	4'042	4'044
Veränderung Einwohnerzahl	%	100	..	122	124	123	124	124
Veränderung Einwohnerzahl (hier zum Vorjahr)	Pers.	3'263	..	38	40	-19	27	2

Die Netto-Gesamtschuld pro Kopf im 2017 liegt bei 4'108 Franken, dies unter Berücksichtigung der Liegenschaften des Finanzvermögens.

Kommentar Kennzahlen	
Rechnungsabschlüsse	Bei positiven Abschlüssen wird das Eigenkapital vermehrt, bei negativen Abschlüssen vermindert.
Selbstfinanzierungsgrad	Über 100 % bedeutet, dass alle Nettoinvestitionen durch Abschreibungen und Rechnungsüberschüsse finanziert wurden. Werte unter 100 % führen zu einer Neuverschuldung.
Zinsbelastungsanteil	Anteil der Passivzinsen (Schuldzinsen) abzüglich der Aktivzinsen (Vermögensertrag) am Gesamtertrag. Kritische Werte liegen bei über 5 %.
Gesamtschuld pro Kopf	Beinhaltet auch alle gedeckten Schulden.

2.1.4 Zusammenfassung

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung ein positives Ergebnis vor. Der effektive Netto-Aufwand liegt knapp 592'000 Franken tiefer als der bewilligte Voranschlag. Diese Entwicklung zeigt wiederum Budgettreue und Disziplin im abgelaufenen Rechnungsjahr.

Aus dem Rechnungsabschluss erfolgen freiwillige Abschreibungen von 700'000 Franken gemäss der nachfolgenden detaillierten Aufstellung. Der ausgewiesene Überschuss 2017 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, um künftige Investitionen besser finanzieren zu können.

Finanzielle Auswirkungen auf den zukünftigen Gemeindehaushalt wie beispielsweise die Steuervorlage 17, das neue Schulgesetz sowie mögliche Finanzierungen auf Stufe Bezirk oder auch kantonale Projekte mit Gemeindebeteiligung sind zum heutigen Zeitpunkt nicht im Detail bekannt.

2.2 Verwendung Überschuss

Der Gemeinderat beantragt die folgende Verbuchung:

Jahresergebnis vor freiwilligen Abschreibungen, Reserven und Rückstellungen	Ertrag	1'314'901.18
--	---------------	---------------------

Freiwillige Abschreibungen	Abschreibung	Saldo neu	Aufwand
Strassen und Trottoirs	200'000.00	4'097'130.65	
OS Sense	500'000.00	5'771'253.00	
Total	700'000.00		700'000.00

Zuweisung an Reserven	Bildung	Bestand neu	Aufwand
Keine			
Total	0.00		0.00

Rückstellungen	Bildung		Aufwand
Keine			
Total	0.00		0.00

Ausgewiesener Überschuss Jahresrechnung		614'901.18
--	--	-------------------

2.3 Bericht der Kontrollstelle

Der Revisionsbericht der externen Kontrollstelle folgt in gedruckter Form nach der Bestandesrechnung 2017.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

- Genehmigung der Laufenden Rechnung 2017, der Investitionsrechnung 2017 und der Bestandesrechnung 2017 gemäss Vorlage.
- Zustimmung zur Verwendung des Überschusses 2017 gemäss Vorlage.

Zur Genehmigung

Laufende Rechnung 2017

- Funktionale Gliederung (nach Ressorts)
- Artengliederung

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	19'296'098.54	19'910'999.72	18'909'300	19'354'800	17'709'213.02	17'947'476.47
	Netto Ertrag	614'901.18		445'500		238'263.45	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'466'711.67	443'055.45	1'461'400	406'500	1'533'343.14	412'340.15
	Netto Aufwand		1'023'656.22		1'054'900		1'121'002.99
01	Gemeindevers., Gemeinderat, Kommissionen	203'846.35		186'400		216'115.23	
	Netto Aufwand		203'846.35		186'400		216'115.23
011	Wahlen, Abstimmungen, Gemeindeversammlung	46'399.20		41'300		67'073.49	
012	Gemeinderat	156'397.02		143'400		147'923.07	
013	Kommissionen	1'050.13		1'700		1'118.67	
02	Allgemeine Verwaltung	1'262'865.32	443'055.45	1'275'000	406'500	1'317'227.91	412'340.15
	Netto Aufwand		819'809.87		868'500		904'887.76
021	Verwaltung	1'177'276.52	403'507.85	1'156'300	367'600	1'173'535.28	365'996.15
023	Gemeindehaus	85'588.80	39'547.60	118'700	38'900	143'692.63	46'344.00
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	266'606.15	141'126.20	320'500	144'700	327'060.25	185'640.20
	Netto Aufwand		125'479.95		175'800		141'420.05
10	Rechtsaufsicht	120'007.95	6'400.00	131'900	2'000	109'357.45	12'200.00
	Netto Aufwand		113'607.95		129'900		97'157.45
100	Rechtsaufsicht und -pflege	120'007.95	6'400.00	131'900	2'000	109'357.45	12'200.00
14	Feuerwehr	108'422.15	127'099.60	141'900	134'100	149'383.95	151'270.05
	Netto Aufwand				7'800		
	Netto Ertrag	18'677.45				1'886.10	
140	Feuerwehr	108'422.15	127'099.60	141'900	134'100	149'383.95	151'270.05
15	Militär	2'755.80		2'300		2'714.60	
	Netto Aufwand		2'755.80		2'300		2'714.60
150	Militär	2'755.80		2'300		2'714.60	
16	Zivilschutz	22'630.70	2'550.00	31'000	2'500	49'447.50	14'802.05
	Netto Aufwand		20'080.70		28'500		34'645.45
160	Zivilschutz	22'630.70	2'550.00	31'000	2'500	49'447.50	14'802.05
17	Gemeindeführung	12'789.55	5'076.60	13'400	6'100	16'156.75	7'368.10
	Netto Aufwand		7'712.95		7'300		8'788.65
173	Gemeindeführung	12'789.55	5'076.60	13'400	6'100	16'156.75	7'368.10

Gemeinde Schmitten

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG Netto Aufwand	6'078'233.98	182'003.35 5'896'230.63	5'823'100	143'100 5'680'000	5'713'200.56	164'101.15 5'549'099.41
20	Kindergarten Netto Aufwand	327'388.20	4'600.00 322'788.20	341'900	4'600 337'300	331'860.70	4'600.00 327'260.70
200	Kindergarten	327'388.20	4'600.00	341'900	4'600	331'860.70	4'600.00
21	Obligatorischer Schulzyklus Netto Aufwand	3'408'376.28	6'149.50 3'402'226.78	3'286'400	5'300 3'281'100	3'245'941.35	4'975.35 3'240'966.00
210	Primarschule	1'597'499.38	6'149.50	1'564'500	5'300	1'521'465.90	4'975.35
211	Orientierungsschule	1'659'765.50		1'610'900		1'624'209.50	
219	Ausserschulische Betreuungseinrichtungen	151'111.40		111'000		100'265.95	
22	Sonderschulen Netto Aufwand	801'597.05	96'416.00 705'181.05	797'200	106'600 690'600	779'934.65	101'140.05 678'794.60
220	Sozialpädagogischer Dienst	801'597.05	96'416.00	797'200	106'600	779'934.65	101'140.05
23	Berufsbildung Netto Aufwand	44'322.75	44'322.75	42'000	42'000	46'367.70	46'367.70
230	Berufsbildung	44'322.75		42'000		46'367.70	
29	Uebrigtes Bildungswesen Netto Aufwand	1'496'549.70	74'837.85 1'421'711.85	1'355'600	26'600 1'329'000	1'309'096.16	53'385.75 1'255'710.41
294	Schulanlagen	1'496'549.70	74'837.85	1'355'600	26'600	1'309'096.16	53'385.75

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR UND FREIZEIT Netto Aufwand	726'780.24	47'929.35 678'850.89	784'200	51'400 732'800	717'548.29	58'021.38 659'526.91
30	Kultur Netto Aufwand	329'740.42	12'251.35 317'489.07	344'500	11'000 333'500	311'733.19	14'578.68 297'154.51
300	Kulturförderung, Veranstaltungen	242'732.86		247'100		226'472.70	
307	Bibliothek	46'777.54	5'350.35	53'300	4'000	43'471.54	5'006.75
308	Ludothek	40'230.02	6'901.00	44'100	7'000	41'788.95	9'571.93
34	Sport Netto Aufwand	295'726.90	16'648.90 279'078.00	320'800	7'000 313'800	288'200.50	7'520.00 280'680.50
340	Sporthallen	184'724.75	10'520.20	201'100	7'000	177'937.30	7'220.00
341	Sportanlagen, aussen	111'002.15	6'128.70	119'700		110'263.20	300.00
35	Uebrige Freizeitgestaltung Netto Aufwand	101'312.92	19'029.10 82'283.82	118'900	33'400 85'500	117'614.60	35'922.70 81'691.90
350	Jugend	94'173.82	11'890.00	99'500	14'000	99'602.50	17'910.60
351	Liegenschaft BILU	7'139.10	7'139.10	19'400	19'400	18'012.10	18'012.10
4	GESUNDHEIT Netto Aufwand	1'581'822.23	3'870.65 1'577'951.58	1'650'200	13'000 1'637'200	1'548'576.37	6'086.35 1'542'490.02
41	Pflegeheime Netto Aufwand	944'171.20	944'171.20	971'700	971'700	925'902.82	925'902.82
410	Pflegeheime	944'171.20		971'700		925'902.82	
44	Ambulante Krankenpflege Netto Aufwand	622'731.88	622'731.88	639'200	639'200	601'473.50	601'473.50
440	Ambulante Krankenpflege	622'731.88		639'200		601'473.50	
46	Schulgesundheitsdienst Netto Aufwand	14'419.15	3'870.65 10'548.50	39'300	13'000 26'300	21'200.05	6'086.35 15'113.70
460	Schulgesundheitsdienst	14'419.15	3'870.65	39'300	13'000	21'200.05	6'086.35
47	Lebensmittelkontrolle Netto Aufwand	500.00	500.00				
470	Lebensmittelkontrolle	500.00					

Gemeinde Schmitten

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE WOHLFAHRT Netto Aufwand	2'300'166.09	738'862.60 1'561'303.49	2'628'100	841'800 1'786'300	2'296'918.49	752'033.15 1'544'885.34
50	Sozialversicherungen Netto Aufwand	30'800.90	30'800.90	30'900	30'900	25'314.10	25'314.10
500	Sozialversicherungen	30'800.90		30'900		25'314.10	
54	Kinderbetreuung im Vorschulalter Netto Aufwand	62'605.05	62'605.05	58'000	58'000	46'619.70	46'619.70
540	Kinderbetreuung im Vorschulalter	62'605.05		58'000		46'619.70	
55	Invalidität Netto Aufwand	966'974.75	966'974.75	969'800	969'800	952'552.65	952'552.65
550	Invalidität	966'974.75		969'800		952'552.65	
56	Sozialer Wohnungsbau Netto Aufwand	17'575.30	17'575.30	17'000	17'000	16'436.40	16'436.40
560	Sozialer Wohnungsbau	17'575.30		17'000		16'436.40	
58	Fürsorge Netto Aufwand	1'222'210.09	738'862.60 483'347.49	1'552'400	841'800 710'600	1'255'995.64	752'033.15 503'962.49
580	Fürsorge	1'125'048.42	709'562.60	1'447'400	812'500	1'155'808.47	722'943.15
582	Arbeitsbeschaffung	61'080.00		60'600		60'600.00	
585	Sprachkurse für Fremdsprachige (inkl. ELKI)	36'081.67	29'300.00	44'400	29'300	39'587.17	29'090.00

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR Netto Aufwand	2'123'467.12	1'199'573.40 923'893.72	2'166'800	1'189'200 977'600	2'339'792.50	1'307'357.80 1'032'434.70
61	Kantonsstrassen Netto Aufwand	33'213.85	33'213.85	34'000	34'000	2'082.95	2'082.95
610	Kantonsstrassen	33'213.85		34'000		2'082.95	
62	Gemeindestrassen Netto Aufwand	1'772'439.02	1'091'320.30 681'118.72	1'804'000	1'087'200 716'800	2'032'810.65	1'201'462.80 831'347.85
620	Gemeindestrassen, Trottoirs, Plätze	517'952.80	7'472.00	520'500		749'931.90	129'608.75
622	Werkhof	1'254'486.22	1'083'848.30	1'283'500	1'087'200	1'282'878.75	1'071'854.05
64	Bundesbahnen Netto Aufwand	26'616.00	26'616.00	26'600	26'600	26'016.00	26'016.00
640	Bundesbahnen	26'616.00		26'600		26'016.00	
65	Regionalverkehr Netto Aufwand	291'198.25	108'253.10 182'945.15	302'200	102'000 200'200	278'882.90	105'895.00 172'987.90
650	Öffentlicher Verkehr	291'198.25	108'253.10	302'200	102'000	278'882.90	105'895.00

Gemeinde Schmitten

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG Netto Aufwand	2'523'575.00	2'295'792.65	2'436'300	2'199'500	1'616'557.54	1'397'937.60
			227'782.35		236'800		218'619.94
70	Wasser	715'212.15	715'212.15	805'000	805'000	468'007.45	468'007.45
700	Wasserversorgung	715'212.15	715'212.15	805'000	805'000	468'007.45	468'007.45
71	Abwasser	1'122'179.25	1'122'179.25	970'000	970'000	481'432.75	481'432.75
710	Abwasserbeseitigung	1'122'179.25	1'122'179.25	970'000	970'000	481'432.75	481'432.75
72	Kehricht	379'912.20	379'912.20	361'500	361'500	363'185.95	363'185.95
720	Abfallbeseitigung	379'912.20	379'912.20	361'500	361'500	363'185.95	363'185.95
74	Friedhof und Bestattung Netto Aufwand	67'992.75	3'500.00	50'700	3'000	63'588.14	3'650.00
			64'492.75		47'700		59'938.14
740	Friedhof und Bestattung	67'992.75	3'500.00	50'700	3'000	63'588.14	3'650.00
75	Gewässer Netto Aufwand	18'714.05		32'900		22'115.50	
			18'714.05		32'900		22'115.50
750	Gewässerverbauungen	18'714.05		32'900		22'115.50	
76	Naturschutz Netto Aufwand	16'341.70		21'000		18'344.90	2'000.00
			16'341.70		21'000		16'344.90
760	Landschaftspflege	16'341.70		21'000		18'344.90	2'000.00
79	Raumplanung Netto Aufwand	203'222.90	74'989.05	195'200	60'000	199'882.85	79'661.45
			128'233.85		135'200		120'221.40
790	Raumordnung	203'222.90	74'989.05	195'200	60'000	199'882.85	79'661.45

Laufende Rechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	156'974.15	158'699.30	265'100	270'400	249'873.30	243'712.85
	Netto Aufwand						6'160.45
	Netto Ertrag	1'725.15		5'300			
81	Forstwirtschaft	12'792.05	14'517.20	25'100	30'400	15'559.55	9'399.10
	Netto Aufwand						6'160.45
	Netto Ertrag	1'725.15		5'300			
810	Forstwirtschaft	12'792.05	14'517.20	25'100	30'400	15'559.55	9'399.10
86	Energie	144'182.10	144'182.10	240'000	240'000	234'313.75	234'313.75
862	Fernwärme	144'182.10	144'182.10	240'000	240'000	234'313.75	234'313.75
9	KAPITALIEN	2'071'761.91	14'700'086.77	1'373'600	14'095'200	1'366'342.58	13'420'245.84
	Netto Ertrag	12'628'324.86		12'721'600		12'053'903.26	
90	Steuern	14'112.25	13'302'754.95	40'000	12'776'000	46'925.60	12'057'813.99
	Netto Ertrag	13'288'642.70		12'736'000		12'010'888.39	
900	Steuern	14'112.25	13'302'754.95	40'000	12'776'000	46'925.60	12'057'813.99
93	Einnahmenanteile	192'647.00	157'243.00	192'600	157'200	179'747.00	154'526.00
	Netto Aufwand		35'404.00		35'400		25'221.00
930	Finanzausgleich	192'647.00	157'243.00	192'600	157'200	179'747.00	154'526.00
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'165'002.66	1'232'088.82	1'111'000	1'162'000	1'121'963.18	1'207'905.85
	Netto Ertrag	67'086.16		51'000		85'942.67	
940	Kapitalien und Darlehen	1'092'479.46	1'146'757.97	1'032'100	1'074'600	1'046'098.88	1'120'798.25
942	Haus Nr. 4	19'813.80	28'655.85	24'600	34'400	24'562.10	28'937.40
943	Hohe Zelg	52'709.40	53'000.00	54'300	53'000	51'302.20	54'495.20
945	Schlossmatte und Diverse		3'675.00				3'675.00
99	Nicht aufgeteilte Posten	700'000.00	8'000.00	30'000		17'706.80	
	Netto Aufwand		692'000.00		30'000		17'706.80
990	Nicht aufgeteilte Posten	700'000.00	8'000.00	30'000		17'706.80	

Gemeinde Schmitten

Laufende Rechnung

Artengliederung

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	19'296'098.54	19'910'999.72	18'909'300	19'354'800	17'709'213.02	17'947'476.47
	Netto Ertrag	614'901.18		445'500		238'263.45	
3	A U F W A N D	19'296'098.54		18'909'300		17'709'213.02	
	Netto Aufwand		19'296'098.54		18'909'300		17'709'213.02
30	PERSONALAUFWAND	2'577'723.35		2'534'100		2'478'868.12	
	Netto Aufwand		2'577'723.35		2'534'100		2'478'868.12
300	Behörden und Kommissionen	97'220.55		96'400		98'295.95	
301	Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'988'955.90		1'956'600		1'920'118.15	
302	Löhne Lehrkräfte	19'376.95		22'000		22'084.00	
303	Sozialversicherungsbeiträge	178'100.00		173'100		169'679.10	
304	Pensionskassenbeiträge	197'288.30		196'200		191'355.55	
305	Unfall-, Krankenversicherungen	48'421.93		50'900		46'305.30	
306	Dienstkleider	9'303.75		11'500		9'163.90	
309	Übrige	39'055.97		27'400		21'866.17	
31	SACHAUFWAND	1'754'722.01		2'035'400		2'092'648.32	
	Netto Aufwand		1'754'722.01		2'035'400		2'092'648.32
310	Büro-, Schulmaterial und Drucksachen	134'105.85		127'600		147'673.94	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	144'664.28		143'600		130'133.63	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	294'069.55		346'400		313'519.25	
313	Verbrauchsmaterialien	91'518.50		97'500		82'487.70	
314	Unterhalt Liegenschaften und Strassen	460'154.75		558'100		638'840.95	
315	Unterhalt Ausrüstungen, Mobilien	122'159.74		125'900		114'316.81	
317	Spesenentschädigungen	116'131.90		127'100		127'289.65	
318	Dienstleistungen, Versicherungsprämien	346'348.19		419'400		434'230.14	
319	Übriger Sachaufwand	45'569.25		89'800		104'156.25	
32	PASSIVZINSEN	214'349.92		243'100		246'596.90	
	Netto Aufwand		214'349.92		243'100		246'596.90
322	Zinsen mittel- und langfristige Schulden	200'061.07		213'100		230'308.10	
329	Übrige Zinsen	14'288.85		30'000		16'288.80	

Laufende Rechnung

Artengliederung

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
33	ABSCHREIBUNGEN	2'489'324.50		1'707'000		826'824.25	
	Netto Aufwand		2'489'324.50		1'707'000		826'824.25
330	Vorgeschriebene Abschreibungen	887'000.00		807'000		807'000.00	
332	Zusätzliche Abschreibungen	1'602'324.50		900'000		19'824.25	
35	ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	6'698'075.15		6'724'300		6'458'025.10	
	Netto Aufwand		6'698'075.15		6'724'300		6'458'025.10
351	Kanton	4'318'523.50		4'358'200		4'155'166.90	
352	Gemeinden, Konsortien, Gemeindeverbände	2'379'551.65		2'366'100		2'302'858.20	
36	EIGENE BEITRÄGE	2'574'205.18		2'873'700		2'565'290.82	
	Netto Aufwand		2'574'205.18		2'873'700		2'565'290.82
362	Gemeinden und Pfarreien	199'759.29		199'700		186'870.43	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	418'247.14		409'900		396'431.12	
365	Private Institutionen	741'919.35		684'700		650'343.57	
366	Private Haushalte	1'214'279.40		1'579'400		1'331'645.70	
38	EINLAGEN IN RESERVEN	383'390.41		152'500		436'878.96	
	Netto Aufwand		383'390.41		152'500		436'878.96
380	Obligatorische Reserven	383'390.41		152'500		310'054.46	
382	Einlagen in Vorfinanzierungen					126'824.50	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55	
	Netto Aufwand		2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55
390	Interne Verrechnungen	2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55	

Gemeinde Schmitten

Laufende Rechnung

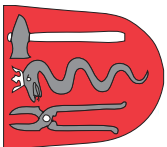
Artengliederung

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	E R T R A G		19'910'999.72		19'354'800		17'947'476.47
	Netto Ertrag	19'910'999.72		19'354'800		17'947'476.47	
40	STEUEREINNAHMEN		13'033'697.95		12'499'000		11'788'037.19
	Netto Ertrag	13'033'697.95		12'499'000		11'788'037.19	
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		9'142'552.65		8'695'000		8'589'649.14
401	Gewinn- und Kapitalsteuern		2'012'081.05		2'500'000		1'548'880.95
402	Liegenschaftssteuern		1'157'208.55		1'050'000		1'031'615.35
403	Vermögensgewinnsteuern		343'350.75		50'000		473'156.00
404	Handänderungs- u. Grundstückverkaufssteuer		369'761.05		200'000		131'799.30
405	Erbschafts- und Schenkungssteuer		5'000.90				9'212.45
406	Übrige		3'743.00		4'000		3'724.00
42	VERMÖGENSERTRÄGE		234'066.45		212'000		238'887.40
	Netto Ertrag	234'066.45		212'000		238'887.40	
420	Banken		138.95		500		23.45
421	Verzugszinsen Steuern		34'745.65		30'000		35'154.70
422	Anlagen des Finanzvermögens		24'812.30		24'000		48'312.00
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		119'151.95		110'600		107'833.25
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		8'000.00				
427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		47'217.60		46'900		47'564.00
43	ENTGELTE		2'398'055.30		2'216'500		2'400'607.18
	Netto Ertrag	2'398'055.30		2'216'500		2'400'607.18	
430	Ersatzabgaben		118'137.00		130'000		141'119.95
431	Gebühren für Amtshandlungen		10'683.00		10'500		13'438.00
434	Benützungsgebühren		1'474'598.20		1'376'500		1'437'644.80
435	Verkäufe		108'830.70		113'000		114'166.25
436	Rückerstattungen		657'304.70		576'000		539'500.45
439	Übrige Entgelte		28'501.70		10'500		154'737.73
44	ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG		269'057.00		277'000		269'776.80
	Netto Ertrag	269'057.00		277'000		269'776.80	
441	Anteile an Kantoneinnahmen		269'057.00		277'000		269'776.80
45	RÜCKERSTATTUNGEN		18'227.00		19'000		49'584.10
	Netto Ertrag	18'227.00		19'000		49'584.10	
451	Kanton		3'250.40		3'000		3'228.00
452	Gemeinden		14'976.60		16'000		46'356.10
46	ERHALTENE SUBVENTIONEN		451'263.50		587'100		569'679.00
	Netto Ertrag	451'263.50		587'100		569'679.00	
460	Bund		1'541.65		1'000		13'598.20
461	Kanton		292'478.85		428'900		401'554.80
462	Gemeinden		157'243.00		157'200		154'526.00
48	ENTNAHMEN AUS RESERVEN		902'324.50		905'000		26'824.25
	Netto Ertrag	902'324.50		905'000		26'824.25	
480	Obligatorische Reserven		902'324.50		905'000		19'824.25
482	Entnahmen aus Vorfinanzierungen						7'000.00
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55
	Netto Ertrag	2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55	
490	Interne Verrechnungen		2'604'308.02		2'639'200		2'604'080.55

Zur Genehmigung

Investitionsrechnung 2017

- Auflistung bewilligte Projekte (nach Datum)
- Funktionale Gliederung (nach Ressorts)



Gemeinde Schmittlen

Resort / Projekt	Gesamt-kredit	GV/DV bewilligt		Investitionen			
		Datum	Betrag	Vorjahre	Akt. Jahr	beansprucht noch offen	
0 Allgemeine Verwaltung							
2 Bildung							
OS Plaffeien		Nov 05/Apr 08/Dez 09	2'949	2'956	309	3'265	-316
OS Tafers		Nov 12/Nov 14	825	597	231	828	
Schulhaus GELB		Dez 14	450	276	11	287	163
Schulanlagen		Apr 17	40		25	25	15
3 Kultur und Freizeit							
Kaiseregbahnen Schwarzsee		Apr 09	200	194		194	6
Regio Badi Sense		May 17	90			0	90
4 Gesundheit							
Pflegeheim Maggenberg		May 12/Sept 14	1'386	1'093	263	1'356	30
Pflegeheim Maggenberg		Okt 17	36			0	36
6/7 Verkehr, Umwelt und Raumordnung							
Gesamprojekte:							
Kreisel Oberstockerli	387						
Planung		Dez 11	67	52	19	71	
Einführung Trennsystem im Bereich Kreisel		Dez 17	320			0	320
Bushaltestelle Oberstockerli bis Clientis Sparkasse Sense	45						
Planung		Dez 11	45	28		28	17
Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählhubel	1'610						
Planung		Dez 15	70	42	29	71	
Sanierung Strasse		Dez 16	640		486	486	154
Ersatz Wasserleitung		Dez 16	360		235	235	125
Ersatz Kanalisation		Dez 16	540		453	453	87
Ochsenriedstrasse (Bagerstrasse bis Junker Walter)	39						
Planung		Apr 12	39	9		9	30
Hagnet	181						
Entwässerungskonzept		Dez 15	45	34	187	221	-176
		Dez 15	36	0	0	0	36
		Dez 15	50	0	0	0	50
		Dez 15	50	0	0	0	50

Ressort / Projekt	Gesamt- kredit	GV/DV bewilligt		Investitionen		
		Datum	Betrag	Vorjahre	Akt. Jahr	beansprucht noch offen
Strassensanierungen (laut PMS Planung)	1'300					
1. Etappe		Dez 16	300		301	
2. Etappe		Dez 16	200		0	200
3. Etappe		Dez 16	200		0	200
4. Etappe		Dez 16	300		0	300
5. Etappe		Dez 16	300		0	300
6 Verkehr						
Einführung Tempo 30 in den Quartieren		Apr 07/Jul 09	160	200	200	-40
Ersetzen von diversen Strassenlampen		Apr 13/Mai 14/Dez 14	385	357	27	384
Werkhof		Apr 17	80		69	69
Werkhof						
7 Umwelt und Raumordnung						
Wasserreservoir Dählhubel		Dez 15	260	20	8	28
Anschlussgebühren Wasser			-260		-379	-379
Beifilehem		Dez 17	360		0	360
ZV Sodbach		Mai 17	235		0	235
Anschlussgebühren ARA			-442		-622	-622
Neuhof		Dez 14	50	43		43
Untere Taverna		Dez 07	297	81	81	216
Ortsplanung		Nov 12	35	23	13	36
Bau- und Ortsplanung						-1
8 Volkswirtschaft						
Heizzentrale		Dez 16	850		778	778
9 Finanzen und Steuern						
Total Investitionen netto				6'005	2'443	8'448
						2'791

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	3'521'031.60	1'078'258.80	2'833'000	702'000	2'057'637.55	170'021.90
	Netto Aufwand		2'442'772.80		2'131'000		1'887'615.65
2	BILDUNG	575'495.90		383'000		1'013'386.70	
	Netto Aufwand		575'495.90		383'000		1'013'386.70
29	Schulanlagen	575'495.90		383'000		1'013'386.70	
	Netto Aufwand		575'495.90		383'000		1'013'386.70
294	Schulbauten	575'495.90		383'000		1'013'386.70	
	Netto Aufwand		575'495.90		383'000		1'013'386.70
294.503.09	Schulhaus GELB; Diverse Sanierungsarbeiten	11'312.45		100'000		64'608.65	
294.506.03	Schulanlagen; Wireless	24'954.00		40'000			
294.522.02	OS Plaffeien; Schuldübernahme	308'591.15		243'000		351'674.10	
294.522.03	OS Tafers; Sanierung Mehrzweckhalle	230'638.30				597'103.95	
4	GESUNDHEIT	263'179.00		263'000		666'038.90	
	Netto Aufwand		263'179.00		263'000		666'038.90
41	Heime	263'179.00		263'000		666'038.90	
	Netto Aufwand		263'179.00		263'000		666'038.90
410	Pflegeheime	263'179.00		263'000		666'038.90	
	Netto Aufwand		263'179.00		263'000		666'038.90
410.522.02	Pflegeheim Maggenberg; Schuldübernahme (Neubau Demenz, Umbau, GOPS)	263'179.00		263'000		666'038.90	
6	VERKEHR	920'983.85	8'000.00	437'000		298'233.05	
	Netto Aufwand		912'983.85		437'000		298'233.05
62	Gemeindestrassen	920'983.85	8'000.00	437'000		298'233.05	
	Netto Aufwand		912'983.85		437'000		298'233.05
620	Gemeindestrassen, Trottoirs und Plätze	844'183.85		357'000		298'233.05	
	Netto Aufwand		844'183.85		357'000		298'233.05
620.501.05	Einführung Tempo 30 in den Quartieren					28'706.85	
620.501.09	Bagerstrasse Süd; Neubau Fussweg					116'374.30	
620.501.10	Bushaltestelle Oberstockerli bis Clientis Sparkasse Sense; Planung			17'000			
620.501.23	Strassensanierungen (laut PMS Planung); 1. Etappe	301'288.90		300'000			
620.501.24	Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählihubel; Sanierung Strasse	486'305.15					
620.503.03	Ersetzen von diversen Strassenlampen	27'037.80		40'000		111'027.55	
620.509.07	Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählihubel; Planung	29'552.00				42'124.35	
622	Werkhof	76'800.00	8'000.00	80'000			
	Netto Aufwand		68'800.00		80'000		
622.506.03	Werkhof; Ersatz Weidemann (Hoflader)	76'800.00		80'000			
622.606.01	Verkauf Weidemann 1506		8'000.00				

Gemeinde Schmitten

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	983'796.05	1'070'258.80	900'000	702'000	66'039.50	170'021.90
	Netto Aufwand				198'000		
	Netto Ertrag	86'462.75				103'982.40	
70	Wasser	262'712.70	398'348.45	360'000	260'000	18'217.85	85'623.20
	Netto Aufwand				100'000		
	Netto Ertrag	135'635.75				67'405.35	
700	Wasserversorgung	262'712.70	398'348.45	360'000	260'000	18'217.85	85'623.20
	Netto Aufwand				100'000		
	Netto Ertrag	135'635.75				67'405.35	
700.501.10	Hagnet; Ersetzen Trinkwasserleitung					-5'387.00	
700.501.11	Wasserreservoir Dählihubel; Sanierung Wasserreservoir	8'972.70				21'729.60	
700.501.14	Wasserreservoir Holzacher Heitenried; Erweiterung Wasserreservoir					1'875.25	
700.501.20	Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählihubel; Ersatz Wasserleitung	253'740.00		360'000			
700.610.01	Anschlussgebühren Wasser		379'159.35		260'000		53'153.65
700.633.01	Rückerstattung Vorsteuern		19'189.10				-809.80
700.661.02	Subvention KGV						33'279.35
71	Abwasser	708'490.65	671'910.35	540'000	442'000	36'150.00	83'661.10
	Netto Aufwand		36'580.30		98'000		
	Netto Ertrag					47'511.10	
710	Abwasserbeseitigung	708'490.65	671'910.35	540'000	442'000	36'150.00	83'661.10
	Netto Aufwand		36'580.30		98'000		
	Netto Ertrag					47'511.10	
710.501.16	Hagnet; Entwässerungskonzept	201'781.05				36'150.00	
710.501.17	Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählihubel; Ersatz Kanalisation	486'539.55		540'000			
710.501.21	Hagnet; Entwässerungskonzept Leitung 3	170.05					
710.509.03	Kreisel Oberstockerli; Planung	20'000.00					
710.610.01	Anschlussgebühren ARA		622'220.60		442'000		81'587.05
710.633.02	Rückerstattung Vorsteuern		49'689.75				2'074.05

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
72	Abfallbeseitigung Netto Aufwand					9'957.60	737.60 9'220.00
720	Abfallbeseitigung Netto Aufwand					9'957.60	737.60 9'220.00
720.509.03	Neuhof; Technische					9'957.60	
720.633.01	Untersuchung Altlasten 1. Etappe Rückerstattung Vorsteuern						737.60
79	Raumplanung Netto Aufwand	12'592.70				1'714.05	
			12'592.70				1'714.05
790	Raumordnung Netto Aufwand	12'592.70				1'714.05	
790.509.01	Ortsplanung; Teilrevision	12'592.70				1'714.05	
			12'592.70				1'714.05
8	VOLKSWIRTSCHAFT Netto Aufwand	777'576.80		850'000			
			777'576.80		850'000		
86	Energie Netto Aufwand	777'576.80		850'000			
			777'576.80		850'000		
862	Fernwärme Netto Aufwand	777'576.80		850'000			
862.506.07	Heizzentrale; Ersatz Heizkessel, Einbau Partikelfilter	777'576.80		850'000		850'000	
9	FINANZEN UND STEUERN Netto Aufwand					13'939.40	
							13'939.40
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung Netto Aufwand					13'939.40	
							13'939.40
944	Liegenschaften des Finanzvermögens Netto Aufwand					13'939.40	
944.503.07	Finanzliegenschaft Hohe Zelg; Sanierung Heizung, Neubau Kleinkläranlage und Umnutzung Schweinestall in einen Maschinenunterstand					13'939.40	13'939.40

Zur Genehmigung

Bestandesrechnung 2017

(und Eventualverpflichtungen)

Bestandesrechnung

Bestandesgliederung

Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen		Bestand per 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
1	A K T I V E N	26'774'345.77	91'551'619.51	89'487'097.74	28'838'867.54
10	FINANZVERMÖGEN	5'187'103.32	87'021'207.96	85'919'514.44	6'288'796.84
100	Flüssige Mittel	340'293.78	46'179'772.03	45'989'055.27	531'010.54
1000	Kasse	2'887.40	200'327.50	199'399.70	3'815.20
1000.01	Kasse	2'887.40	200'327.50	199'399.70	3'815.20
1001	Post	163'426.10	16'697'721.81	16'494'875.89	366'272.02
1001.01	PostFinance	163'426.10	16'697'721.81	16'494'875.89	366'272.02
1002	Bank	173'980.28	29'281'722.72	29'294'779.68	160'923.32
1002.01	Raiffeisenbank, KK	6'278.96	4'276'166.17	4'242'223.65	40'221.48
1002.03	Durchgangskonto	0.00	16'211'802.82	16'211'802.82	0.00
1002.04	Verrechnungskonto Kreditkarten	3'651.80	69'813.10	70'701.90	2'763.00
1002.05	Raiffeisenbank, Sozialdienst	79'021.50	838'677.35	845'410.00	72'288.85
1002.06	Clientis SKS, KK	274.02	3'434'016.95	3'428'551.55	5'739.42
1002.07	Clientis SKS, "Konto Plus"	2'371.70	1.30	24.00	2'349.00
1002.09	Raiffeisenbank, KK "Schlüssel"	18'352.15	0.30	18'352.45	0.00
1002.98	Verschiedene Betriebsvorschüsse	38'724.93		1'163.36	37'561.57
1002.99	Staat Freiburg, KK	25'305.22	4'451'244.73	4'476'549.95	0.00
101	Guthaben	2'788'548.73	23'944'954.04	22'985'672.51	3'747'830.26
1012	Steuern	2'463'407.63	15'561'462.43	15'371'627.40	2'653'242.66
1012.01	Steuern des Rechnungsjahres	1'668'563.23	12'684'060.55	12'852'857.02	1'499'766.76
1012.02	Steuern der Vorjahre	794'844.40	2'877'401.88	2'518'770.38	1'153'475.90
1015	Andere Debitoren	287'881.75	8'235'277.31	7'481'233.36	1'041'925.70
1015.01	Wasser, ARA, Kehricht	207'826.45	1'171'970.78	1'315'112.63	64'684.60
1015.02	Schulzahnpflege	148.60	3'620.00	3'431.85	336.75
1015.03	Verschiedene Guthaben	14'663.80	597'565.75	604'765.60	7'463.95
1015.04	Baubewilligungen	65'131.25	1'167'709.55	263'615.80	969'225.00
1015.06	Verrechnungssteuer-Guthaben	111.65	132.00	111.65	132.00
1015.07	Abklärungsdebitoren	0.00	9'558.76	9'558.76	0.00
1015.09	Debitor Betreibungsamt	0.00	83.40		83.40
1015.10	Familienzulagen	0.00	230.00	230.00	0.00
1015.20	Lohnverrechnungskonto	0.00	2'143'170.80	2'143'170.80	0.00
1015.21	Lohn Schnittstellenkonto	0.00	2'626'131.46	2'626'131.46	0.00
1015.22	Durchlaufkonto Umbuchungen	0.00	515'104.81	515'104.81	0.00
1016	Diverses	37'259.35	148'214.30	132'811.75	52'661.90
1016.10	MwSt Vorsteuer Wasser	7'807.85	38'148.35	25'494.75	20'461.45
1016.11	MwSt Vorsteuer Abwasser	29'451.50	79'307.15	78'038.90	30'719.75
1016.12	MwSt Vorsteuer Abfall	0.00	22'219.50	20'738.80	1'480.70
1016.13	MwSt Vorsteuer öff. Verkehr	0.00	8'539.30	8'539.30	0.00
102	Anlagen	1'929'606.15	-756.00		1'928'850.15
1021	Wertpapiere	60'008.00			60'008.00
1021.01	Aktien	6.00			6.00
1021.02	Anteilscheine	2.00			2.00
1021.03	Dotationskapital Clientis SKS	60'000.00			60'000.00

Gemeinde Schmitten

Bestandesrechnung

Bestandesgliederung

Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen		Bestand per 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
1022	Darlehen	21'792.00	-756.00		21'036.00
1022.03	Darlehen an Region Sense	6'792.00	-756.00		6'036.00
1022.06	Betriebsvorschuss an Verein TAS	15'000.00			15'000.00
1023	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'847'806.15			1'847'806.15
1023.01	Haus Nr. 4	319'000.00			319'000.00
1023.02	Heimwesen Hohe Zelg	1'528'805.15			1'528'805.15
1023.05	Uebrige Grundstücke	1.00			1.00
103	Transitorische Aktiven	128'654.66	16'897'237.89	16'944'786.66	81'105.89
1039	Übrige	128'654.66	16'897'237.89	16'944'786.66	81'105.89
1039.01	Transitorische Aktiven	128'654.66	81'105.89	128'654.66	81'105.89
1039.02	Steuer-Anzahlungen	0.00	16'816'132.00	16'816'132.00	0.00
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN	21'587'242.45	4'530'411.55	3'567'583.30	22'550'070.70
140	Sachgüter	14'334'637.05	3'728'003.10	3'039'583.30	15'023'056.85
1400	Grundstücke	1.00			1.00
1400.01	Grundstücke für öffentliche Zwecke	1.00			1.00
1401	Tiefbauten	3'609'946.80	2'816'767.15	2'229'583.30	4'197'130.65
1401.01	Wasserversorgung	1.00	641'872.05	641'872.05	1.00
1401.02	ARA Kanalnetz	1.00	1'330'711.25	1'330'711.25	1.00
1401.03	ARA Sensetal	1.00			1.00
1401.06	Strassen und Trottoirs	3'609'942.80	844'183.85	257'000.00	4'197'126.65
1401.07	Bahnüberführung	1.00			1.00
1403	Hochbauten	10'426'797.40	813'843.25	738'000.00	10'502'640.65
1403.01	Gemeindehaus	698'983.80			698'983.80
1403.02	Feuerwehrbauten	125'000.00			125'000.00
1403.03	Zivilschutzbauten	67'000.00			67'000.00
1403.05	Schulhaus BLAU	45'000.00			45'000.00
1403.06	Schulhaus ROT	298'000.00			298'000.00
1403.07	Schulhaus ORANGE	983'496.50	24'954.00	416'000.00	592'450.50
1403.08	Schulhaus PINK	1.00			1.00
1403.09	Heizzentrale	338'574.60	777'576.80		1'116'151.40
1403.10	Schulhaus GELB	6'461'759.85	11'312.45	264'000.00	6'209'072.30
1403.12	Werkhof	743'000.00		34'000.00	709'000.00
1403.15	Sporthalle	1.00			1.00
1403.16	Sportanlagen	204'370.55			204'370.55
1403.17	Schulhaus BRAUN	159'000.00			159'000.00
1403.18	Friedhof, Aufbahrungsraum	96'610.10		24'000.00	72'610.10
1403.19	Abfall-Sammelstelle	206'000.00			206'000.00
1405	Waldungen	1.00			1.00
1405.01	Waldungen	1.00			1.00
1406	Mobiliar, Fahrzeuge, Maschinen	139'002.00	84'800.00	32'000.00	191'802.00
1406.01	Fahrzeuge Feuerwehr	1.00			1.00
1406.02	Fahrzeuge Werkhof	91'000.00	84'800.00	17'000.00	158'800.00
1406.03	EDV-Anlage RZGD	1.00			1.00
1406.06	Geräte/Maschinen/Mobiliar Feuerwehr	11'000.00		7'000.00	4'000.00
1406.07	Geräte/Maschinen/Mobiliar Werkhof	37'000.00		8'000.00	29'000.00

Gemeinde Schmitten

Bestandesrechnung

Bestandesgliederung

Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen		Bestand per 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
1409	Uebrige	158'888.85	12'592.70	40'000.00	131'481.55
1409.01	Ortsplanung	46'710.40	12'592.70	17'000.00	42'303.10
1409.02	Geografisches Informationssystem (GIS)	77'000.00		23'000.00	54'000.00
1409.03	Technische Untersuchung Altlasten	35'178.45			35'178.45
150	Beteiligungen	7'252'605.40	802'408.45	528'000.00	7'527'013.85
1502	Beteiligungen Gemeindeverbände	7'252'605.40	802'408.45	528'000.00	7'527'013.85
1502.02	Beteiligungen Pflegeheim, Tifers	1'137'672.80	263'179.00		1'400'851.80
1502.03	OS Sense	5'760'023.55	539'229.45	528'000.00	5'771'253.00
1502.05	Regionales Schwimmbad Laupen	99'848.45			99'848.45
1502.09	Sanierung Untere Taverna	81'060.60			81'060.60
1502.10	Skilift Kaisereggbahnen AG	174'000.00			174'000.00

Gemeinde Schmitten

Bestandesrechnung

Bestandesgliederung

Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen		Bestand per 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
2	P A S S I V E N	26'774'345.77	18'711'669.28	16'647'147.51	28'838'867.54
20	FREMDKAPITAL	21'188'115.78	16'711'997.74	15'744'823.01	22'155'290.51
200	Laufende Verpflichtungen	1'307'148.15	12'226'393.21	11'832'170.30	1'701'371.06
2000	Kreditoren	1'307'148.15	12'226'393.21	11'832'170.30	1'701'371.06
2000.01	Kreditoren	780'612.15	10'563'790.66	10'164'904.80	1'179'498.01
2000.05	Kreditoren AHV/ALV/FAK	0.00	298'536.30	298'536.30	0.00
2000.06	Kreditor BVG	0.00	328'467.95	328'467.95	0.00
2000.07	Kreditor UVG Basler	0.00	17'741.35	17'741.35	0.00
2000.08	Kreditor UVG SUVA	0.00	32'635.40	32'635.40	0.00
2000.09	Kreditor KTG-Versicherung	0.00	9'320.15	9'320.15	0.00
2000.10	MwSt Umsatzsteuer Wasser	0.00	27'121.30	27'121.30	0.00
2000.11	MwSt Umsatzsteuer Abwasser	0.00	106'006.85	106'006.85	0.00
2000.12	MwSt Umsatzsteuer Abfall	0.00	33'880.85	33'880.85	0.00
2000.13	MwSt Umsatzsteuer öff. Verkehr	0.00	8'669.95	8'669.95	0.00
2000.15	Röm. Kath. Pfarrei, Steuern	382'742.70	601'846.30	600'033.10	384'555.90
2000.16	Evang.-Ref. Kirchgemeinde, Steuern	143'466.80	189'032.85	195'182.50	137'317.15
2000.17	Kreditor Betreibungsamt	326.50	9'343.30	9'669.80	0.00
201	Kurzfristige Schulden	58'099.93	2'625'346.43	2'502'513.36	180'933.00
2010	Banken	19'375.00	2'505'075.00	2'501'350.00	23'100.00
2010.07	Kurzfristige Darlehen	0.00	2'500'000.00	2'500'000.00	0.00
2010.09	Schlüsseldepot	19'375.00	5'075.00	1'350.00	23'100.00
2011	Gemeinwesen	38'724.93	120'271.43	1'163.36	157'833.00
2011.01	Staat Freiburg, KK	0.00	120'271.43		120'271.43
2011.02	Verschiedene Betriebsvorschüsse	38'724.93		1'163.36	37'561.57
202	Mittel- und langfristige Schulden	18'285'547.90		5'699.55	18'279'848.35
2021	Darlehen	18'285'547.90		5'699.55	18'279'848.35
2021.18	Raiffeisenbank 12-20, 1.75%	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.19	Clientis SKS 12-20, 1.5%	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.20	Raiffeisen 13-21, 1.9%	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.21	Raiffeisen 13-18, 1.3%	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.22	PostFinance 14-22, 1.76%	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.23	Clientis SKS 14-19, 1.2%	1'700'000.00			1'700'000.00
2021.24	Raiffeisen 17-27, 1.0%	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.29	Anteil IHG-Darlehen OS Wünnewil	85'547.90		5'699.55	79'848.35
2021.31	PostFinance 15-25, 0.56%	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.32	Suva 15-23, 0.63%	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.33	PostFinance 16-26, 0.46%	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.34	Suva 16-24, 0.38%	2'000'000.00			2'000'000.00
204	Rückstellungen	246'800.00	86'000.00	111'800.00	221'000.00
2040	Laufende Rechnung	246'800.00	86'000.00	111'800.00	221'000.00
2040.01	Delkrederere	135'000.00			135'000.00
2040.09	Beschlossene Arbeiten	111'800.00	86'000.00	111'800.00	86'000.00

Bestandesrechnung

Bestandesgliederung

Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen		Bestand per 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
205	Transitorische Passiven	1'290'519.80	1'774'258.10	1'292'639.80	1'772'138.10
2059	Diverse	1'290'519.80	1'774'258.10	1'292'639.80	1'772'138.10
2059.01	Transitorische Passiven	283'519.05	351'571.20	283'519.05	351'571.20
2059.02	Steueranzahlungen	1'007'000.75	1'420'566.90	1'007'000.75	1'420'566.90
2059.03	Gebührenanzahlungen	0.00	2'120.00	2'120.00	0.00
28	RESERVEN	5'306'931.25	1'384'770.36	902'324.50	5'789'377.11
280	Obligatorische	3'080'106.75	1'384'770.36	902'324.50	3'562'552.61
2800	Obligatorische Reserven	3'080'106.75	1'384'770.36	902'324.50	3'562'552.61
2800.03	Reserve Wasserversorgung	1'413'849.53	501'556.45	243'523.60	1'671'882.38
2800.04	Reserve ARA	1'614'182.45	836'708.00	658'800.90	1'792'089.55
2800.05	Reserve Kehricht	52'074.77	46'505.91		98'580.68
282	Andere Reserven	2'226'824.50			2'226'824.50
2820	Andere Reserven	2'226'824.50			2'226'824.50
2820.03	Reserve für Landgeschäfte	2'100'000.00			2'100'000.00
2820.07	Reserve für Strassenunterhalt (Minderwertentschädigung)	126'824.50			126'824.50
29	EIGENKAPITAL	279'298.74	614'901.18		894'199.92
290	Kapital	279'298.74	614'901.18		894'199.92
2900	Vermögen	279'298.74	614'901.18		894'199.92
2900.01	Vermögen	279'298.74	614'901.18		894'199.92

Eventualverpflichtungen

	<u>31.12.17</u>	<u>31.12.16</u>
Bürgschaften		
Clientis, Sparkasse Sense (Tageseltern-Verein)	20'000.00	20'000.00
Kaiseregglifte AG (Region Sense)	<u>13'366.20</u>	<u>24'459.45</u>
Total	<u>33'366.20</u>	<u>44'459.45</u>
Garantie		
Garantie Finanzkosten Stiftung St. Wolfgang	4'402'733.33	4'386'155.38
Pensionskasse (Gesundheitsnetz Sense)	<u>1'195'732.70</u>	<u>1'207'704.70</u>
Total	<u>5'598'466.03</u>	<u>5'593'860.08</u>
Verpflichtungen und Schuldübernahmen bei Zweckverbänden		
Betriebskredit OerK (Gesundheitsnetz Sense)	61'800.25	61'800.25
Sesselbahn und Skilifte		
Schwarzsee-Kaiseregg AG (Region Sense)	<u>12'619.85</u>	<u>18'929.80</u>
Total	<u>74'420.10</u>	<u>80'730.05</u>
Gesamttotal	<u>5'706'252.33</u>	<u>5'719'049.58</u>

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

an den Gemeinderat und die Finanzkommission der

Gemeinde Schmitten
3185 Schmitten



Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der **Gemeinde Schmitten**, bestehend aus Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung und Liste der Eventualverpflichtungen oder Garantien (Art. 56 Bst. d ARGG) für das am **31. Dezember 2017** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.11) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umstän-

den entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag **31. Dezember 2017** abgeschlossene Rechnungsjahr dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.


Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1) und dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einer **Bilanzsumme von CHF 28'838'867.54** und einem **Ertragsüberschuss von CHF 614'901.18** zu genehmigen.

Düdingen, 15. März 2018

axalta Revisionen AG


Yves Riedo
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor


Michael Buchs
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Projekt abrechnungen

Ersetzen von diversen Strassenlampen

Anlässlich der Gemeindeversammlungen vom 12.04.2013, 16.05.2014 und 05.12.2014 wurde dem Projekt Ersetzen von diversen Strassenlampen zugestimmt und die Kredite von Fr. 55'000.--, Fr. 60'000.-- sowie Fr. 270'000.-- genehmigt. Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt:

	Vorgabe	Effektive Kosten
Ersatz öffentliche Beleuchtung	Fr. 55'000.00	Fr. 54'760.10
Ersatz öffentliche Beleuchtung	Fr. 60'000.00	Fr. 59'783.10
Ersatz öffentliche Beleuchtung	<u>Fr. 270'000.00</u>	<u>Fr. 269'456.25</u>
Total Kosten	<u>Fr. 385'000.00</u>	<u>Fr. 383'999.45</u>
Kreditunterschreitung		<u>Fr. 1'000.55</u>

Ersatz Hoflader

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 28.04.2017 wurde dem Projekt Ersatz Hoflader zugestimmt und der Kredit von Fr. 80'000.-- genehmigt. Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt:

	Vorgabe	Effektive Kosten
Ersatz Hoflader	<u>Fr. 80'000.00</u>	<u>Fr. 76'800.00</u>
Total Kosten	<u>Fr. 80'000.00</u>	<u>Fr. 76'800.00</u>
Kreditunterschreitung		<u>Fr. 3'200.00</u>

TRAKTANDUM 3:**Wasser****Trinkwasserreglement - Reglement über die Trinkwasserverteilung; Genehmigung**

Das neue kantonale Trinkwassergesetz (TWG) ist seit 1. Juli 2012 in Kraft und bildet die gesetzliche Grundlage für das kommunale Trinkwasserreglement. Im neuen Gesetz wird sichergestellt, dass das lebenswichtige Gut Trinkwasser wirtschaftlich für alle zugänglich bleibt und in genügender Menge nachhaltig verteilt wird.

Das Trinkwasserreglement der Gemeinde Schmitten, welches aus dem Jahre 1985 stammt, entspricht nicht mehr den Anforderungen des Gesetzgebers. Aus diesem Grund musste der Gemeinderat das Trinkwasserreglement grundlegend überarbeiten und den neusten gesetzlichen Bestimmungen anpassen.

Als Grundlage diente das Musterreglement des Kantons, welches in grossen Teilen übernommen wurde.

Laut den gesetzlichen Vorgaben muss die Finanzierung der Trinkwasserversorgung nach dem Verursacherprinzip erfolgen. Wer höhere Leistungen der Trinkwasserversorgung verlangt und/oder einen hohen Wasserbrauch hat, bezahlt auch entsprechend mehr. Eine Querfinanzierung über Steuergelder ist nicht zulässig.

Die Gebühren decken die gesamten Kosten der Trinkwasserinfrastruktur sowie den Anteil der Gemeinden an den Interkommunalen Anlagen (Zweckverband Sodbach). Namentlich werden eine einmalige Anschlussgebühr und je eine jährliche Grund- und Betriebsgebühr erhoben.

Die bisherigen Mietgebühren für den Wasserzähler entfallen und sind neu in den Grundgebühren inbegriffen.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Einführung des neuen Reglements gewisse Änderungen mit sich bringt. Diese Anpassungen sind aber wegen den neuen gesetzlichen Bedingungen, dem technischen Fortschritt und den steigenden Qualitätsansprüchen notwendig.

Das neue Reglement wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (LSVW) und dem Amt für Gemeinden erarbeitet. In der Vorprüfung wurde das Reglement von beiden Ämtern genehmigt.

Das Reglement sowie die Präsentation des Infoabends sind als pdf auf www.schmitten.ch unter Gemeindeversammlung und am Schalter der Gemeindeverwaltung einsehbar.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

Genehmigung des Trinkwasserreglements - Reglement über die Trinkwasserverteilung.

TRAKTANDUM 4:**Abwasser****Abwasserreglement - Reglement über die Beseitigung und Reinigung von Abwasser;
Genehmigung**

Das neue kantonale Gewässergesetz (GeWG) ist seit 1. Januar 2011 in Kraft und bildet die gesetzliche Grundlage für das kommunale Abwasserreglement. Im Gesetz wird unter Artikel 62 Absatz 3 festgelegt, dass das Gemeindereglement innert 3 Jahren nach dem Inkrafttreten erstellt respektive angepasst werden muss.

In den eidgenössischen und kantonalen gesetzlichen Vorgaben ist das Verursacherprinzip verankert. Es verlangt, dass jeder Abwasserproduzent diejenigen Kosten zu tragen hat, die er verursacht. Konkret werden die Gemeinden verpflichtet dafür zu sorgen, dass die Kosten für den Bau, Betrieb, Unterhalt, Sanierung und Ersatz der Abwasseranlagen mit Gebühren gedeckt werden. Eine Querfinanzierung über Steuergelder ist nicht zulässig.

Die Gebühren decken die gesamten Kosten der Abwasseranlagen sowie den Anteil der Gemeinden an den Interkommunalen Anlagen (ARA-Sensetal). Namentlich werden eine einmalige Anschlussgebühr und je eine jährliche Grund- und Betriebsgebühr erhoben.

Das Abwasserreglement aus dem Jahre 1985 musste der geltenden Gesetzgebung angepasst werden. Es orientiert sich am Musterreglement des Kantons.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Einführung des neuen Reglements gewisse Änderungen mit sich bringt. Diese Anpassungen sind aber wegen den neuen gesetzlichen Bedingungen, dem technischen Fortschritt und den steigenden Qualitätsansprüchen notwendig.

Das neue Reglement wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt und dem Amt für Gemeinden erarbeitet. In der Vorprüfung wurde das Reglement von beiden Ämtern genehmigt.

Das Reglement sowie die Präsentation des Infoabends sind als pdf auf www.schmitten.ch unter Gemeindeversammlung und am Schalter der Gemeindeverwaltung einsehbar.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

Genehmigung des Abwasserreglements - Reglement über die Beseitigung und Reinigung von Abwasser.

TRAKTANDUM 5:**Gemeindeeigene Bauten**

Schulhaus GELB; Revision Monoblock; Genehmigung Projekt und Kredit

Mit dem Monoblock im Schulhaus gelb wird die Zuluft, Heizung und Abluft der Räume im Schulhaus gelb geregelt.

Um weiterhin einen reibungslose Funktionalität zu gewährleisten muss dieser revidiert werden.

Das Luftheizregister wird durch ein leistungsfähigeres Heizregister ersetzt. Die Befeuchtungsanlage welche mit teilentmineralisiertem Wasser arbeitet wird durch ein Niederdruck Zerstäubungssystem ersetzt.

Durch die Revision wird das Raumklima verbessert und der Monoblock entspricht wieder allen Hygieneanforderungen.

Kosten:

Revision Monoblock	Fr.	85'000.00
--------------------	-----	-----------

Folgekosten:

Verzinsung 2%	Fr.	1700.00
Amortisation 15%	Fr.	12'750.00

**DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:**

Zustimmung zur Revision des Monoblocks und Genehmigung des notwendigen Kredits von Total Fr. 85'000.00.

TRAKTANDUM 6:**Finanzkommission**

Ersatzwahl eines Mitglieds der Finanzkommission

Gemäss Art. 96 des Gemeindegesetzes vom 25. September 1980 hat die Gemeindeversammlung eine Finanzkommission von mindestens drei Mitgliedern zu wählen. Die Mitglieder der Kommission werden für die Dauer der Legislaturperiode aus den Aktivbürgern der Gemeinde gewählt. Diese Kommission hat die Gemeindeversammlung am 24. Juni 2016 gewählt.

Herr Gascard Claudio, SVP, hat aus beruflichen Gründen seine Demission als Mitglied der Finanzkommission eingereicht. Für den freiwerdenden Sitz schlägt die SVP Schmitten folgende Person vor:

- Herr Michel Furrer

Die Wahl der Finanzkommission erfolgt durch Listenwahl. Ist die Anzahl der Kandidaten gleich hoch oder tiefer als die Zahl der zu besetzenden Sitze, so werden alle Kandidaten in stiller Wahl gewählt. Kandidaturen können bis zum Zeitpunkt der Wahl vorgeschlagen werden.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

Wahl von Herr Michel Furrer in die Finanzkommission

TRAKTANDUM 7:
Einbürgerungskommission
Ersatzwahl eines Mitglieds der Einbürgerungskommission

Gemäss dem Gesetz über das freiburgische Bürgerrecht (BRG) vom 15. November 1996 entscheidet der Gemeinderat über eine Einbürgerung. Im Vorfeld erfolgt eine Anhörung durch eine Einbürgerungskommission, deren Mitglieder von der Gemeindeversammlung für die Dauer der Legislaturperiode gewählt werden. Diese Kommission hat die Gemeindeversammlung am 24. Juni 2016 gewählt.

Aufgrund seiner Kandidatur für die Finanzkommission hat Herr Michel Furrer seine Demission als Mitglied der Einbürgerungskommission eingereicht. Für den freiwerdenden Sitz schlägt die SVP Schmiten folgende Person vor:

- Herr Stefan Bucheli

Die Wahl der Einbürgerungskommission erfolgt durch Listenwahl. Ist die Anzahl der Kandidaten gleich hoch oder tiefer als die Zahl der zu besetzenden Sitze, so werden alle Kandidaten in stiller Wahl gewählt. Kandidaturen können bis zum Zeitpunkt der Wahl vorgeschlagen werden.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:
Wahl von Herr Stefan Bucheli in die Einbürgerungskommission

BERICHT DES GEMEINDERATES 2017

Ressort : Gesamtorganisation, Volkswirtschaft, Gemeindemarketing

Gemeindeammann Hubert Schafer

Ende April 2017 hat unser langjähriger Hauswart Josef Stempfel seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Die freie Hauswartstelle wurde von unserem Wasserwart René Repond übernommen. Als neuer Wasserwart wurde am 1. April 2017 Angelo Scherwey angestellt. Infolge Neuorientierung der bisherigen Stelleninhaberin hat am 1. September 2017 Judith Lehmann ihre Arbeit als Sozialarbeiterin aufgenommen.

Yves Zurkinden, Kaufmann, und Joël Hostettler, Fachmann Betriebsunterhalt, haben die Lehrabschlussprüfung mit Erfolg bestanden und somit ihre Lehrzeit auf Ende Juli 2017 beendet. Am 1. August 2017 hat Ivan Siffert seine Ausbildung zum Kaufmann begonnen und Vamos Laszlo seine Ausbildung zum Betriebsfachmann.

Die Einbürgerungskommission hat 6 Beurteilungsgespräche von Familien und Einzelpersonen mit den vorgegebenen Kriterien und Einbürgerungsdossiers der Ämter durchgeführt. Alle Einbürgerungsanträge mit klarer Erfüllung der Kriterien wurden mit einem positiven Gutachten durch den Gemeinderat an den Kanton weitergeleitet. Die definitive Einbürgerung und letzte Kontrolle wird vom Grossen Rat vorgenommen (Publikation im Amtsblatt).

Ich bedanke mich bei meinen Ratskolleginnen und -kollegen, den kompetenten Gemeindemitarbeitenden und allen Mitgliedern von Kommissionen für die sehr offenen und immer für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger geführten Diskussionen und ausgeführten Arbeiten.

Ressort : Bildung

Gemeinderätin Claudia Bouhoula-Zosso

Der Elternrat traf sich im letzten Jahr an drei Sitzungen. Ein zentrales Thema an den Elternratssitzungen war die Sicherheit rund um das Schulhaus während der Schulanfangs- und Schulschlusszeiten. Die Situation wurde beobachtet, beurteilt und die entsprechenden Massnahmen sollten nun im laufenden Jahr 2018 umgesetzt werden können. Der Patrouilledienst und der Pedibusdienst – organisiert von Petra Berthold und Monika Brügger – konnte auch im letzten Jahr durchgeführt werden. An dieser Stelle sei den freiwilligen Helferinnen und Helfern herzlich gedankt für ihr grosses ehrenamtliches Engagement, das sie Tag für Tag unentgeltlich leisten.

Die im 2016 eingeführte Steuergruppe ist für die Entwicklung der Schule Schmitten sehr hilfreich und konnte für das Schuljahr 2017/2018 aufrechterhalten bleiben.

Der traditionelle Elternanlass wurde als «Weihnachtsfest» durchgeführt und fand grossen Anklang.

Im Schuljahr 2017/2018 konnte eine zusätzliche Klasse geführt werden, damit die 62 Schülerinnen und Schuler der 3H auf drei Klassen aufgeteilt werden konnten. Wie viele Klassen im kommenden Schuljahr geführt werden können und ob die drei Klassen bei der künftigen 4H aufrechterhalten werden können, ist bis am 15. Mai jeweils ungewiss. Dies ist für die Schulleitung und für die Lehrpersonen eine grosse Herausforderung.

Die im Mai durchgeführte Projektwoche war sehr beeindruckend und überwältigend. Die zahlreichen Darbietungen von den Schülerinnen und Schülern sind in 28 verschiedenen Ateliers entstanden. Besondere Talente haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7H und 8H bewiesen. Sie haben in nur 4 Tagen das Musical «Das Dschungelbuch» einstudiert, das Bühnenbild selber gestaltet und sich um die notwendige Technik gekümmert.

Der Gemeinderat hat zudem dem Thema Prävention einen hohen Stellenwert beigemessen. Aus diesem Grund sollen die Ressorts Bildung und Jugend ihre Zusammenarbeit verstärken, um die diesbezüglichen Tätigkeiten besser aufeinander anstimmen zu können. Ein erster, wichtiger Schritt in diese Richtung wird mit der Schaffung des Netzwerkes Prävention unternommen.

Ressort: Kultur, Jugend + Sport

Gemeinderat Olivier Flechtner

Im Jahr 2017 wurde die Schaffung eines «Netzwerk Prävention» vorangetrieben. Mit solchen Netzwerken haben schon mehrere Schweizer Gemeinden, darunter die nahe gelegene Gemeinde Schwarzenburg, sehr positive Erfahrungen gemacht. Im Vordergrund steht dabei die Erkenntnis, dass Gewaltprävention vor allem dann Erfolge erzielt, wenn alle Beteiligten, darunter die Schule, die Jugendarbeit, aber auch die Kantonspolizei und weitere Akteure, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, sich gemeinsam über ihre Arbeit und Ergebnisse austauschen. Bis Ende Jahr war das Konzept fertig erarbeitet, so dass es Anfang des neuen Jahres durch den Gemeinderat verabschiedet werden konnte. In den Sommerferien- und Herbstferien wurde erneut das kombinierte Angebot von Ferienpass und Fritime angeboten, welches auf grosses Echo stiess.

Erstmals wurde in der Jugendarbeit auch ein Vorpraktikum angeboten; damit wurden neue Impulse gesetzt, die uns darin bestärkt haben, dies weiterzuführen. Insbesondere wurde damit die Stelle der Jugendarbeiterin aufgewertet und es konnten Synergien geschaffen werden, beispielsweise bei der Betreuung des Jugendraumes.

Ein Highlight des Jahres 2017 war das Openair, welches dank dem grossen Engagement vieler Freiwilliger und der Unterstützung zahlreicher Vereine einmal mehr ein Erfolg wurde. Das Lineup war auch in diesem Jahr mit grossen und kleinen Überraschungen und Leckerbissen gespickt, so dass unabhängig von Alter und Musikgeschmack alle auf ihre Rechnung kamen. Wir freuen uns aufs 2019!

Auch die Bundesfeier, das Openair-Kino und das Seifenkistenrennen konnten erfolgreich durchgeführt werden. Das Seifenkistenrennen wird im Jahr 2018 nicht durchgeführt, da einerseits die langjährigen Organisatoren sich zurückziehen möchten und andererseits nach mehreren Jahren die Möglichkeit geschaffen werden soll, andere Jugendanlässe und -projekte zu unterstützen.

Mit der Ludothek und der Bibliothek verfügt die Gemeinde Schmiten über zwei Institutionen, die dank dem grossen Engagement der dort tätigen Personen zur Attraktivität der Gemeinde beitragen. Seitens der Bibliothek bildete der gemeinsam mit den Bibliotheken Ueberstorf, Wünnewil und Flamatt organisierte «Maloney»-Abend einen besonderen Höhepunkt des Jahres. Aber auch die zahlreichen weiteren Anlässe wurden sehr gut besucht und von Gross und Klein geschätzt. Erfreulich ist auch, dass die Anzahl der Ausleihen erneut um 5% gestiegen ist. Auch das Angebot der Ludothek wurde gut genutzt und bereichert die Freizeitgestaltung von Jung und Alt.

Einmal mehr ist es die schönste Aufgabe als Ressortleiter, allen Beteiligten für ihre Mithilfe danken zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt den Angestellten der Hausdienste sowie des Werkhofes, welche an Wochenenden, früh morgens oder bis spät in die Nacht aktiv an den Anlässen mitarbeiteten. Weiter zu nennen sind die Mitglieder der Kommissionen, die Angehörigen der Feuerwehr, die Mitglieder zahlreicher Vereine und die Angestellten der Gemeinde, welche tatkräftig mitgeholfen haben oder nebst dem „Manpower“ auch Material zur Verfügung stellten.

Eure Flexibilität und aktive Mithilfe, euer Einsatz und eure Verfügbarkeit sind das Wichtigste, um all diese Anlässe erfolgreich und ohne Zwischenfälle durchführen zu können. Ja, diese Worte wiederholen sich – aber das schmälert nicht deren Wert, sondern steigert ihn im Gegenteil und ist das Ergebnis eurer fortwährenden, treuen Unterstützung. Hierfür Euch allen ein riesengrosses DANKE SCHÖN!

Ressort: Gemeindeeigene Bauten

Gemeinderat Elmar Berthold

Schulhaus blau

Die Räumlichkeiten des Schulhauses werden tagsüber vor allem durch die Tagesstrukturen Schmittgen genutzt. In der Vereinsküche wird von Montag bis Freitag das Mittagessen und Zvieri für bis zu 60 Personen zubereitet. Die Zimmer dienen am Abend dem ausser-schulischen Musikunterricht und das Vereinslokal als Trainingslokal für die Ringerstaffel Sense. Zu dem wurde das Vereinslokal an fast allen Wochenenden vermietet. Das Schulhaus blau wird also rege genutzt und die verschiedenen Nutzungen bringen auch einen vermehrten Aufwand in der Reinigung mit sich.

Während der Sommerferien musste der Wärmetauscher der Lüftung ersetzt werden und verschiedene Unterhaltsarbeiten wie Streichen von Decken, Installieren eines Boilers in einem Schulzimmer und diverse Reparaturarbeiten wurden durch die Hauswarte durchgeführt.

Schulhaus gelb

Die dritte Etappe der genehmigten Sanierungsarbeiten am Schulhaus gelb konnte auf Grund des Wechsels des Ofens der Schnitzelheizung nicht realisiert werden. Auf dem Flachdach wurden einige Abdichtungen Neu erstellt. Die Sanierungsetappe wird nun im 2018 ausgeführt.

Schulhaus orange

Im Merzwecksaal wurde die Bühnenbeleuchtung mit zusätzlichen Strahlern ergänzt und die Steuerung wurde angepasst.

Schulhaus rot

Die Dachfenster, insbesondere die Aussenbeschattung, hat uns die letzten Jahre immer wieder beschäftigt und grosse Kosten verursacht. Während des letzten Sommers wurde die Beschattung nun durch eine Innenbeschattung ausgewechselt. In einem Schulzimmer musste der Bodenbelag erneuert werden.

WLAN

In den Schulhäusern an der Gwattstrasse wurde ein flächendeckendes W-Lan Netz installiert. Für die Schule ist es nun viel einfacher für den Unterricht auf das Internet zuzugreifen. Auch externe Personen können bei Veranstaltungen und Sitzungen vom W-Lan profitieren.

Heizzentrale

Die im Jahre 1997 installierte Holzfeuerungsanlage überstieg die Emissionsgrenzwerte laut Luftreinhalteverordnung und musste letzten Sommer saniert werden. Der Heizkessel wurde durch einen neuen 900 KW Kessel ersetzt und um die erzeugte Energie besser zu nutzen wurde noch zusätzlich ein 5000 Liter Speicher installiert. Ebenfalls musste die Kaminanlage verlängert werden und ein Partikelfilter wurde eingebaut. Durch den Einbau der neuen Kaminanlage mit Partikelfilter konnte der Feinstaubausstoss im Vergleich zur Messung von 2009 um Faktor 6 von 40 g/m³ auf 6 g/m³ reduziert werden.

Turnhalle Gwatt

An der Turnhalle im Gwatt aus dem Jahre 1983 gehen die Jahre nicht spurlos vorbei. Bedingt durch vermehrte Schäden an der Infrastruktur erhöhen sich auch die Unterhaltsarbeiten. Letztes Jahr musste der Wärmetauscher für die Warmwasseraufbereitung ersetzt werden. Auch viel die Steuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage aus. Diese kann aufgrund fehlender Ersatzteile nicht mehr repariert werden und wurde auf eine manuelle Einstellung umgebaut.

Dem Unterhalt der gemeindeeigenen Bauten wird in der Gemeinde Schmittgen sehr grosse Bedeutung geschenkt. Die Hauswarte erledigen nicht nur Reinigungsarbeiten sondern führen auch zahlreiche Reparaturen im Sanitär-, Elektro-, Bodenbelagsbereich aus. Auch die alljährliche Schulhausreinigung während den Sommerferien, an welchem sich Jugendliche aus Schmittgen beteiligen, dient dem Werterhalt der Anlagen.

Ressort: Gesundheits- und Sozialwesen

Gemeinderat Hans Dieter Hess

Gesellschaft und Integration

Die Kommission für Gesellschaft und Integration bildet die Trägerschaft für das Projekt „Schmittien gemeinsam“. Dieses Projekt hat zum Ziel, das Zusammenleben, den Austausch und die Vernetzung auf lokaler Ebene zu fördern, die Teilnahme der Bevölkerung am Gemeinwesen zu erleichtern, und die Chancengleichheit zu begünstigen. Im Rahmen dieses Projektes haben anfangs 2017 elf Personen die Ausbildung zur VernetzerIn+ abgeschlossen und wurden vom Gemeinderat mit einem Diplom ausgezeichnet. Bereits im Herbst 2017 startete der zweite Ausbildungsgang mit sieben Teilnehmenden. Mit der Lancierung des digitalen Dorfplatzes auf www.crossiety.ch und der Durchführung der Sonntagsateliers haben die frisch gebackenen Vernetzerinnen und Vernetzer bereits erste Akzente gesetzt.

Daneben hat sich die Kommission mit dem Konzept zur Erarbeitung des Leitbildes 2040 der Gemeinde Schmittien befasst. Das heute noch gültige Leitbild läuft im Jahr 2020 aus – und somit ist es an der Zeit, ein neues Leitbild zu verfassen. Der Gemeinderat hat sich entschieden, diese Erarbeitung in Angriff zu nehmen, damit noch vor Ende der jetzigen Legislatur beschrieben wird, wie sich unsere Gemeinde in den nächsten Jahrzehnten weiterentwickeln soll und wie die damit verbundenen Herausforderungen gemeistert werden sollen.

Sozialwesen

Im Jahr 2017 konnten einige Dossiers der „finanziellen Sozialhilfe“ geschlossen werden. Dies aufgrund einer beruflichen Wiedereingliederung, eines Zuständigkeitswechsels oder eines Sozialversicherungseinkommens, welches das soziale Existenzminimum sichert. Es mussten aber auch neue Dossiers eröffnet werden, so dass die Zahl der Dossiers insgesamt leicht zunahm. Im Gegensatz dazu nahm die Zahl der Dossiers der „persönlichen Sozialhilfe“ leicht ab. Die „persönliche Sozialhilfe“ beinhaltet in erster Linie Präventionsarbeit, Beratung im Sozialversicherungsbereich, sowie Informationen über weitere Fachstellen. Die Anzahl Dossiers der „freiwilligen Einkommensverwaltung“ blieb weiterhin sehr tief, da eine solche Verwaltung nur in absoluten Härtefällen akzeptiert wird. Der Sozialdienst hat grundsätzlich kein Mandat für diese Aufgabe. Einige Personen in der Kategorie „Rückerstattung Sozialhilfe“ konnten ihre Schulden beim Sozialdienst abbezahlen. Weitere Personen leisten dem Sozialdienst weiterhin eine freiwillige Rückerstattung der bezogenen Sozialhilfe.

Per 1.1.2017 trat die Teilrevision der Richtsätze für die Bemessung der materiellen Hilfe nach dem Sozialhilfegesetz in Kraft. Die Hauptänderungen betreffen die Senkung des Grundbedarfs für kinderreiche Familien und für junge Erwachsene, die Streichung der minimalen Integrationszulage und der Integrationszulage für Alleinerziehende sowie die Verschärfung der Sanktionen mit Kürzungen von bis zu 30% statt wie bisher 15%. In Schmittien sind in erster Linie Alleinerziehende von dieser Revision betroffen und die Einbusse von 200.00 Franken hat spürbare Konsequenzen für das Familienbudget.

Die Zusammenführung der regionalen Sozialdienste des Sense-Unterlands, namentlich Bödingen, Düdingen, Schmittien, Ueberstorf und Wünnwil-Flamatt, hat einen weiteren Rückschlag erlitten. Mit der Rückweisung des entsprechenden Bauprojekts in Düdingen durch den Generalrat, ist das weitere Vorgehen im Moment wieder völlig offen.

Ressort: Abfallwesen + Umwelt, Bevölkerungsschutz, Gewässer

Gemeinderat Hans Schnell

Abfallwesen

Am Sammelplatz Gwatt verlief das Jahr 2017 in einem geordneten Rahmen. Die eingeführten Neuerungen wie Kunststoffsammlung und die Palette-Waage für Sperrgut und Altholz wurde von der Bevölkerung gut aufgenommen.

Im Jahr 2016 hat der Gemeinderat aufgrund einer Anfrage von COOP beschlossen, im Gwatt auch PET-Flaschen zu sammeln. Wegen anderer und dringlicherer Prioritäten musste jedoch das Projekt hinausgeschoben werden. Spätestens ab Frühjahr 2018 können am Sammelplatz Gwatt PET-Flaschen abgegeben werden.

Im Sommer 2016 war das Areal des Bahnhofes Schmitten mit Abfallproblemen betroffen. Die Massnahmen welche folglich eingeleitet wurden, sind ein Schritt in die richtige Richtung. Die Warnschildern wo auf Konsequenzen des Litterings hingewiesen wird, haben offenbar auf Abfallsünder/-innen eine präventive Wirkung.

Umwelt / Gewässer

Die im Herbst 2016 begonnenen Unterhaltsarbeiten am Ochsenriedbach wurden 2017 weitergeführt und weitgehend abgeschlossen. Um dem Bach etwas mehr Platz zu geben, wurde das Bachbett etwas ausgebaggert. Die Fläche wurde mit einer Blumenmischung angesät. Leider haben jedoch im Sommer die Brennesseln überhandgenommen. Eine neue Ansaat soll im Frühling 2018 erfolgen. Es ist für kommende Jahre eine grosse Herausforderung, den Ochsenriedbach zu unterhalten ohne den natürlichen Kreislauf bezüglich Flora und Fauna zu stören.

Das „Vernetzungsprojekt“ welches seit dem 1. Januar 2016 von Emanuel Egger, Natura-Consultus-GmbH, betreut wird, verläuft in gewohntem Rahmen weiter. Im Frühjahr fand ein Infoanlass statt, an welchem die Landwirte über die wichtigsten Neuerungen orientiert wurden.

Die von Emanuel Egger organisierten Umwelteinsätze mit der Primarschule verliefen in der Form vergangener Jahre. Eine Ausnahme bildete die Oberstufe (7H / 8H), welche sich bisher der Neophytenbekämpfung widmete. Aufgrund der Zeckenproblematik wurde in Lanthen mit den Schülern/-innen eine Hecke gepflanzt. In den kommenden Jahren wird in der Schule Schmitten der Naturschutzpflege hohe Priorität beigemessen.

Am Samstag, 13. Mai 2017 wurde von der Kommission für Abfallwesen und Umwelt eine Exkursion ins Franislismoos organisiert. Gut 70 interessierte Personen aus Schmitten und Umgebung nahmen an dieser teil. Unter der Leitung der beiden Biologen Jacques Studer und Emanuel Egger konnte die Bevölkerung die Flora und Fauna des Franislismoos und seiner Umgebung kennenlernen. Das Franislismoos ist ein Flachmoor von nationaler Bedeutung. Rund die Hälfte des Gebietes gehört der Gemeinde Schmitten, die andere Hälfte ist in privatem Besitz. Das Flachmoor ist an zwei Landwirten verpachtet, welche unter den Anweisungen von Jacques Studer für die Pflege zuständig sind. Seit einigen Jahren lebt auch der Biber im Gebiet.

Feuerwehr (FW)

Für die FW Schmitten verlief das Jahr 2017 in einem gewohnten Rahmen. Übungen und Einsätze konnten ohne grosse Zwischenfälle durchgeführt werden. Die FW konnte ihre Einsatzbereitschaft beim Brand eines abgeernteten Stoppelfeldes in Friesenheid (Gemeinde Bösinggen) unter Beweis stellen. Diesen Einsatz hat die FW mit Bravour gemeistert.

Abgänge im FW-Stab wie im Corps konnten erfolgreich mit Neueintritten kompensiert werden. Die Feuerwehr ist gut ausgerüstet und erfüllt wichtige Auflagen wie FriFire problemlos.

Die FW Schmitten ist wie immer offen für eine nähere konstruktive Zusammenarbeit mit benachbarten FW-Corps. Schritte die über eine Zusammenarbeit wie „Pikett Sense-Nord“ hinausgehen, braucht es momentan nicht. Die FW-Schmitten wird die Entwicklung bei den benachbarten Corps genau beobachten und wenn notwendig die Lage neu beurteilen.

Ressort: Ortsplanung + Bauwesen

Gemeinderätin Susanne Heiniger

Das Jahr 2017 war geprägt von den Arbeiten an der Teilrevision der Ortsplanung. An dem Infoanlass im März konnte der Bevölkerung die Teilrevision vorgestellt werden. Die Rückmeldungen stimmten den Gemeinderat zuversichtlich, dass die Bevölkerung hinter den geplanten Änderungen steht. Der nächste Abschnitt der Teilrevision ist im Februar 2018 mit der öffentlichen Auflage in Angriff genommen worden.

Im Bauwesen konnten verschiedene Vorhaben genehmigt werden. Dies teilweise auch im Hinblick auf die neuen Richtlinien.

Gegen Ende Jahr beschäftigte die Planungskommission, wie auch der Gemeinderat der Kantonale Richtplan. Aufgrund des sportlichen Zeitplanes mussten die Überprüfung rasch vorgenommen werden, damit wir im Februar 2018 unsere Stellungnahme abgeben konnten. Die Planungskommission ist nun gespannt, wie es mit der Teilrevision und der weiteren Bautätigkeit in unserer Gemeinde vorwärts geht.

Ressort: Wasser, Abwasser, Strassen

Gemeinderat Erwin Scherwey

Trinkwasserversorgung

Auch im 2017 konnten wir die Bevölkerung von Schmitten mit einwandfreiem Trinkwasser beliefern. Die durch das kantonale Labor regelmässig untersuchten Trinkwasserproben erfüllen die strengen gesetzlichen Vorgaben. Die Gesamthärte unseres Trinkwassers liegt bei 32.0 °fH und der Nitratgehalt bei 19 mg/l.

Insgesamt wurden bei der Quelle Sodbach 564'557m³ Wasser gefördert und ins Reservoir Holzacker gepumpt. Hiervon bezog die Gemeinde Schmitten 269'539m³. Der Wasserverbrauch stieg gegenüber dem Jahr 2016 um rund 22'000m³ auf insgesamt 335'064m³ an.

Das Trinkwasserreglement wurde überarbeitet und den neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst. Das neue Reglement, welches anlässlich einer Vorprüfung durch den Kanton genehmigt wurde, wird für die nächste Gemeindeversammlung zur Genehmigung traktandiert.

Gemäss den gesetzlichen Vorgaben musste die Gemeinde einen PTWI (Plan der Trinkwasserinfrastruktur) erstellen. Inhalt dieses PTWI sind folgende Parameter: Organisation und rechtliche Situation der Wasserversorgung, Wasserbedarf und Wasserbilanzen, zukünftige Organisation, technisches Konzept und die zukünftige Finanzierung. Ziel des PTWI und der Gesetzgebung sind, dass das lebenswichtige Gut Trinkwasser wirtschaftlich für alle zugänglich bleibt und in genügender Menge nachhaltig verteilt wird.

Unsere Anlagen werden durch unseren Wasserwart regelmässig unterhalten und falls nötig repariert oder ersetzt. Auf Grund eines Bauvorhabens in Lanthen musste in diesem Bereich die Trinkwasserleitung ersetzt werden. Mit der Sanierung der Strasse bei Berg wurde auch die gesamte Trinkwasserleitung ersetzt.

Unsere langjähriger Wasserwart René Repond gab seine Aufgabe an Angelo Scherwey weiter. Wir danken René für seine grosse Arbeit als Wasserwart und für die Einführung seines Nachfolgers.

Abwasserentsorgung

Auch das Abwasserreglement wurde überarbeitet und der neuen Gesetzgebung angepasst. Das neue Reglement wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt und dem Amt für Gemeinden erarbeitet. In der Vorprüfung wurde das Reglement von beiden Ämtern genehmigt und wird nun anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung traktandiert.

Laut Inventar haben die Abwasseranlagen der Gemeinde Schmitten einen Wiederbeschaffungswert von 53 Millionen. Die Gemeinde investiert jährlich rund 50'000 Franken in der Unterhalt der Anlagen. So wurden im Jahre 2017 alle Schlamm-sammler gereinigt und etliche Kilometer Leitung gespült.

Unser Abwasser wird bei ARA Sensetal in Laupen gereinigt. Die Gemeinde Schmitten beteiligt sich jährlich mit 180'000.00 Franken an den Betriebskosten. Weitere Informationen zur ARA Sensetal finden Sie unter www.sensetal.ch.

Aus dem Entsorgungskonzept Hagnet, aus welchem die Etappen 1- 3 durch die Gemeindeversammlung genehmigt wurden, konnte die Leitung der Etappe 1 realisiert werden.

Das Projekt Kreuzung Berg bis Abzweigung Dählihubel, welches wir letztes Jahr ausführen durften, beinhaltet auch den Ersatz der Meteorwasserleitung sowie die Sanierung der Abwasserleitung.

Strassen

Jeder Winter setzt unseren Strassen immer extrem zu. Insbesondere auf den Nebenstrassen, wo der Belag zum Teil nicht mehr so dicht ist und das Wasser eindringen kann. Der Frost sprengt den Strassenbelag, Löcher entstehen. Die Folgeschäden des Winters beschäftigen uns dann im Frühjahr mit Reparaturen von Belagsschäden.

Folgende Strassenabschnitte wurden gemäss PMS Planung erneuert: Gagenoele, Bunzwil, Burg, Zirkels, Oberzirkels und ein Teilabschnitt der Gwattstrasse. Im oberen Bereich der Baggerstrasse wurde ein neues Verfahren der Sanierung angewandt. Sollte sich das Verfahren bewähren, könnte die Strasse Richtung Berg mit diesem Verfahren saniert werden, welches uns ermöglicht Kosten einzusparen.

Weiter wurde das Projekt Kreuzung Berg bis Abzweigung Dählihubel realisiert. Diese Arbeiten werden im Jahr 2018 abgeschlossen.

Im Investitionsplan ist der Etappenweise Ersatz der ineffizienten Strassenbeleuchtung bis ins 2018 vorgesehen. Das Projekt wurde mit dem Ersatz von rund 300 Lampen durch LED Leuchten im 2017 abgeschlossen. Wir erfüllen nun grösstenteils die geforderten Normen und die Energieeinsparung zeigt sich erstmals markant in der Rechnung 2017.

Ressort: Finanzen

Gemeinderat Urs Perler

Das Rechnungsjahr 2017 schliesst vor der Verbuchung der freiwilligen Abschreibungen von 700'000 Franken mit einem positiven Ergebnis von rund 1'300'000 Franken ab, dies bei einem Aufwand von rund 18,5 Mio. Franken. Die Abweichung zwischen dem genehmigten Budget und der Rechnung betrug 592'000 Franken Minderausgaben. Dies lag auch daran, dass im vergangenen Jahr alle Verantwortlichen eine hohe Budgettreue und -disziplin bei den beeinflussbaren Beträgen gezeigt haben. Die wesentliche Abweichung zwischen Rechnung und Budget im 2017 betraf die soziale Wohlfahrt. Dieser Bereich ist für die Gemeinde nicht direkt beeinflussbar.

Auf der Ertragsseite waren die Einnahmen 5 Prozent höher als die budgetierten Werte, nämlich rund 716'000 Franken über dem bewilligten Voranschlag. Der Grund waren hauptsächlich Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre, den Steuern auf Kapitalabfindungen, den Liegenschaftsgewinnsteuern und den Handänderungssteuern.

Die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Kosten (Bildung, Gesundheit und soziale Wohlfahrt) machen rund 75% des gesamten Gemeindehaushalts aus und werden auch in Zukunft die wesentlichen finanziellen Eckwerte setzen. Zusätzliche Auswirkungen auf den zukünftigen Finanzhaushalt der Gemeinde (zum Beispiel das neue Schulgesetz, Projekte auf Stufe Bezirk oder Kanton, Steuervorlage 17) sind zum heutigen Zeitpunkt nicht im Detail bekannt.

Alle Verpflichtungen (Kreditoren und Darlehen) belaufen sich auf knapp 20.2 Mio. Franken. Die rein mittel- und langfristigen Darlehen betragen knapp 18.3 Mio. Franken. Die Netto-Gesamtschuld pro Kopf liegt momentan bei 4'108 Franken, dies unter Berücksichtigung der Liegenschaften des Finanzvermögens.

Die Investitionen im Jahre 2017 betragen brutto rund 3.4 Mio. Franken. Die Finanzierung dazu erfolgte grösstenteils durch eigene Mittel. Die wesentlichen Objekte waren:

- OS Plaffeien; Schuldübernahme, 309'000 Franken
- OS Tafers; Sanierung Mehrzweckhalle, 231'000 Franken
- Schulhaus GELB; Diverse Sanierungsarbeiten, 11'000 Franken
- Schulanlagen; Wireless, 25'000 Franken
- Pflegeheim Maggenberg; Schuldübernahme (Neubau Demenz etc.), 263'000 Franken
- Kreisel Oberstockerli; Planung, 19'000 Franken
- Kreuzung Berg bis Abzweigung Fussweg Reservoir Dählihubel; Planung, Sanierung Strasse, Ersatz Wasserleitung und Kanalisation, 1'203'000 Franken
- Hagnet; Entwässerungskonzept, 187'000 Franken

- Strassensanierungen (laut PMS Planung); 1. Etappe, 301'000 Franken
- Ersetzen von diversen Strassenlampen, 27'000 Franken
- Werkhof; Ersatz Weidemann (Hoflader), 69'000 Franken
- Wasserreservoir Dählihubel; Sanierung Wasserreservoir, 8'000 Franken
- Ortsplanung; Teilrevision, 13'000 Franken
- Heizzentrale; Ersatz Heizkessel, Einbau Partikelfilter, 778'000 Franken

DIVERSE MITTEILUNGEN

Der Gemeinderat informiert

Bauwesen

Es wurden folgende Gesuche behandelt:

- Müller Marcel, Venusweg 2, 3185 Schmitten;
Fassade neu malen im gleichen Farbton
wie bestehend, Unterstand vor Garage erstellen,
Parzelle 1378
- Poffet Beat, Eichenweg 15, 3185 Schmitten;
Sanierung Heizungsanlage: Demontage Oelheizung,
Neu WP Luft Wasser Split, Parzelle 577
- Pürro Spengler Rita, Buchenweg 10, 3185 Schmitten;
Gewächshaus, Parzelle 136
- Shanthakumar Narendran und Shanthakumar
Satkunam Sharmila, Weidenmatte 10,
3185 Schmitten;
Sitzplatzüberdachung und Vordach, Parzelle 1751

Gemeinde Schmitten

Korrektur Abfallkalender 2018 – Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Am Donnerstag ist die Verwaltung bis 17.30 Uhr geöffnet (nicht 18.30 Uhr).

Wir bitten Sie um Entschuldigung und danken für Ihr Verständnis.

Gemeinde Schmitten

Informationsveranstaltung der Kommission für Abfallwesen und Umwelt

Sehr geehrte Schmittnerinnen und Schmittner

Die Kommission für Abfallwesen und Umwelt organisiert für die Bevölkerung von Schmitten einen Infoanlass zu den Themen:

- Umweltfreundliche Unkrautvernichtung
- Umwelteinsätze der Schulen
- Vernetzungsprojekt der Landwirtschaft
- Was können Bürger und Bürgerinnen für die Natur tun?
- Neophyten und andere Problempflanzen
- Der Biber; ein Landschaftsgärtner kehrt zurück
- Der Rotmilan; drittgrösster einheimischer Greifvogel



Der Infoanlass findet wie folgt statt:

Wann: Samstag, 28. April 2018 von 9.00 – 12.00 Uhr

Wo: Werkhof Gwatt

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung offeriert die Gemeinde ein kleines Apéro.

Der Infoanlass findet draussen und bei jeder Witterung statt. Wir empfehlen deshalb Schuhwerk und Kleidung den klimatischen Gegebenheiten anzupassen.

Freundliche Grüsse

Kommission für Abfallwesen und Umwelt

Eltern und Kinder Treff Schmitten

Auf dem Bauernhof!

Wir treffen
uns am

**Mittwoch,
2. Mai 2018
um 13.30 Uhr**

auf dem Parkplatz
des Pflegeheims. Wir
fahren danach mit
Privatautos nach Ot-
tisberg bei Düdingen.



Entdecke mit uns den Bauernhof in Düdingen! Katzen,
Hunde streicheln! Hühner, Geissen füttern! Traktor bestei-
gen!
Interessiert...?

Anmeldung erfolgt online bis **Freitag, 27. April 2018.**

Der Link zur Anmeldung findet ihr unter:

- www.elki-schmitten.ch
- auf der Facebookseite von ELKI
- auf der Veranstaltungsübersicht auf dem Schmittner Dorfplatz (www.crossiety.ch)
- Hinweis: Anmeldungen via Email, SMS, Telefon oder WhatsApp können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.



ELKI Treff

Bei Fragen stehen wir gerne unter
folgender Nummer zur Verfügung:
Anne Bösch, Telefon 076 323 24 92.
Kostenbeteiligung pro Kind:
Fr. 8.– fürs Zvieri und Brotbacken.

ACHTUNG:
Dieser Anlass findet
bei jeder Witterung statt!



KAB Schmitten

**Arbeiterverein
3185 Schmitten**

Einladung zum Filmvortrag

Bergretter aus der Luft

**Freitag, 20. April 2018 um 20.00 Uhr
in der Aula der OS Tifers**



Bruno Jelk ist der bekannteste Retter der Alpen. In 34 Jah-
ren hat er als Rettungschef von Zermatt nicht nur vielen
Menschen das Leben gerettet, sondern auch das Rettungs-
wesen revolutioniert. Seine Erfindungen und Weiterent-
wicklungen von Geräten wurden weltweit zum Rettungs-
standard.

Die Arbeit als Bergretter ist sehr anspruchsvoll. Bruno Jelk
versteht wie kaum ein anderer mit dem Risiko umzuge-
hen. In seinen Vorträgen zeigt er eindrücklich auf, wie er in
schwierigen Situationen umgeht und Entscheidungen fällt.
Das Rettungswesen ist ebenso faszinierend wie anspruchs-
voll – kaum einer zeigt es eindrücklicher auf als Bruno Jelk.

Der Eintritt ist frei und offen für die gesamte Bevölkerung
(Kollekte). Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, bitte mel-
den unter 079 527 55 47.

KAB Arbeiterverein Schmitten und Deutschfreiburg



(Foto: jelk-zermatt.ch)

Spitex Sense

Sicherheit für zuhause und unterwegs

Notruftelefon

Mehr Informationen:

SPITEX Sense
Tel. 026 419 95 55
info@spitexsense.ch
www.spitexsense.ch



Überall für alle

SPITEX
Sense

Schmitten gemeinsam

NEWS zu *SCHMITTEN gemeinsam*

SONNTAGSATELIER

22. April 2018, 14 - 17 Uhr
Mehrzwecksaal, Schulhaus Orange, Schmitten

FARBEN ENTDECKEN

Animation: Hugo Brühlhart

Wir erstellen mit Plakatfarbe (Gouache) einen Farbkreis. Dabei lernen und entdecken wir, wie Farben optimal gemischt werden und welche Farben wie zusammen passen. Das Sonntagsatelier ist kostenlos. Kinder unter 10 Jahren kommen in Begleitung.
 Gemeinsame Pause mit Tee, Sirup und Gebäck.

Anmeldung erforderlich bis 15. April 2018 an:

Carmen Vögeli, Bodenmattstrasse 1, 3185 Schmitten,
 Telefon 026 496 32 62,
 carmen.voegeli@schmitten-gemeinsam.ch

Das Sonntagsatelier ist ein Projekt im Rahmen von «Schmitten gemeinsam» zur Förderung der Kontakte und des guten Zusammenlebens.

Es wird finanziell unterstützt durch die kantonale Fachstelle für die Integration der MigrantInnen und für Rassismusprävention, sowie vom Bund.

Reservieren Sie sich auch schon den Termin des nächsten Sonntagsateliers: 20. Mai 2018.

Folgen Sie Schmitten gemeinsam auf Facebook und auf Crossiety!



VernetzerIn+

Neue VernetzerInnen+

Im Oktober 2017 begann der zweite Ausbildungskurs für VernetzerInnen+ in Schmitten. An drei Abenden und vier ganzen Samstagen wurden die 7 TeilnehmerInnen während insgesamt 35 Kursstunden in verschiedenen Themenbereichen sowohl theoretisch, als auch praktisch durch Fachpersonen geschult: Kommunikation, verantwortungsvolle Haltung, sozialer Raum und Vernetzung, umweltbewusstes Verhalten, Konfliktmanagement, Vielfalt leben, transkulturelle Kompetenzen, Beziehungen in der Gemeinde gestalten.

Anfang dieses Jahres, am 27. Januar, übergab Gemeinderat Dieter Hess den neuen VernetzerInnen+ das Kursdiplom im Rahmen einer kleinen Feier in Anwesenheit von Giuseppina Greco, der Leiterin der kantonalen Fachstelle für Integration, Ruth Sieber Mugglin, Verantwortliche der Ausbildungsstätte L'Etrier, sowie Vertretern der Gemeindekommission für Gesellschaft und Integration, bereits aktiven VernetzerInnen+ und Familienangehörigen.

Bereits während dem Kurs wurden viele Ideen gesammelt was zur Förderung der Lebensqualität und des guten Zusammenlebens in Schmitten angegangen werden könnte. Jetzt geht es um die Prüfung dieser Ideen und um die Umsetzung. Darauf freuen sich: Agnieszka Lehmann, Kathrin Mena, Murielle Bassig, Sophie Schneiter, Ingmar Aebischer, Rita Pürro, Ahmet Tamer (von links).



www.easyfind.ch

Sie haben einen Gegenstand verloren oder gefunden?

www.easyfind.ch: Die Lösung für den ganzen Kanton Freiburg!

Wir möchten Sie daran erinnern, dass alle Freiburger Gemeinden seit Juni 2014 mit der Internetplattform **www.easyfind.ch** verbunden sind, die der Staatsrat für die einheitliche Verwaltung der Fundgegenstände im Kanton gewählt hat.

www.easyfind.ch ist eine Internetplattform mit doppeltem Zugriff. Zugang haben einerseits die Gemeinden, die auf der Plattform die auf ihrem Gebiet gefundenen Gegenstände erfassen, und andererseits die Eigentümerinnen und Eigentümer der Fundgegenstände, die mit Stichworten nach ihrem verlorenen Gegenstand suchen können. Das System ermöglicht eine Vereinheitlichung der Datenerfassung und der Kategorisierung von Fundgegenständen, es erstellt aber auch automatisch Briefe und Meldungen und entlastet so die Fundbüros. Es erlaubt ausserdem überregionale Suchanfragen, da die registrierten Gegenstände in einer zentralen Datenbank gespeichert werden.

So gehen Sie vor:

Sie haben einen Gegenstand gefunden?

⇒ Bringen Sie ihn ins Fundbüro oder auf die Gemeindeverwaltung einer beliebigen Freiburger Gemeinde. Dort wird der Fundgegenstand umgehend auf **www.easyfind.ch**, der grössten Schweizer Internetplattform für die Verwaltung von Fundgegenständen, registriert.

Alle Gemeinden des Kantons haben Zugriff auf easyfind und können jeden beliebigen Fundgegenstand auf der Internetplattform registrieren.

Sie haben einen Gegenstand verloren?

Sie haben zwei Möglichkeiten:

- ⇒ Besuchen Sie die Website **www.easyfind.ch** und suchen Sie mit den passenden Stichworten nach dem verlorenen Gegenstand.
- ⇒ Gehen Sie ins Fundbüro oder auf die Gemeindeverwaltung einer Freiburger Gemeinde. Die für Fundgegenstände zuständige Person führt für Sie gerne eine Suche im easyfind-System durch.

Wenn Ihr verlorener Gegenstand auf der Plattform registriert ist, erhalten Sie alle nötigen Informationen, um ihn so rasch wie möglich abholen zu können.

bfu-Sicherheitstipp

«Ablenkung im Strassenverkehr»



Lassen Sie sich nicht ablenken!

Wer sich im Strassenverkehr bewegt, sollte seine ganze Konzentration darauf richten. Das ist angesichts der zahlreichen Ablenkungsquellen nicht immer einfach. Schnell eine SMS schreiben, kurz das Navigationsgerät bedienen oder einen Radiosender suchen – schon kleine Ablenkungsmomente können im Strassenverkehr fatale Folgen haben. Neben Vortrittsmissachtung gehören Unaufmerksamkeit und Ablenkung nämlich zu den Hauptursachen für schwere Verkehrsunfälle. Wer am Steuer abgelenkt ist, muss je nach Fall mit einer hohen Busse, dem Führerausweisentzug oder sogar einer Freiheitsstrafe rechnen.

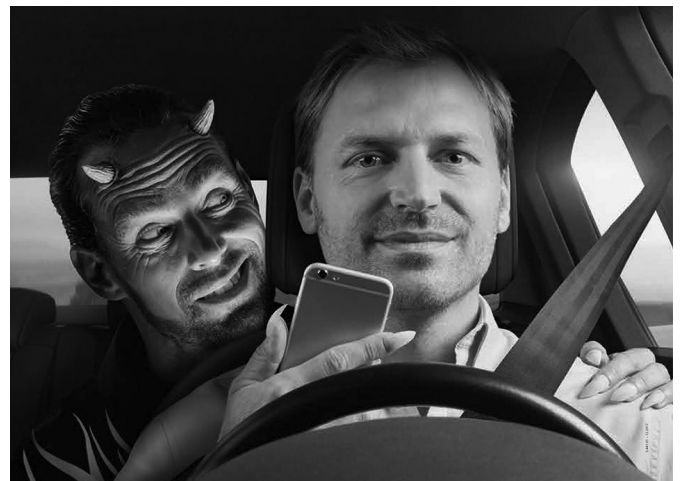
Tipps für Autofahrende

- Unterlassen Sie beim Fahren jegliche ablenkende Aktivität und fokussieren Sie Ihren Blick auf das Verkehrsgeschehen;
- Programmieren Sie Ihr Navigationsgerät vor der Abfahrt;
- Verzichten Sie insbesondere auf das Lesen und Schreiben von SMS sowie aufs Telefonieren am Steuer (weder mit dem Handy noch mit der Freisprechanlage);
- Halten Sie an einem sicheren Ort an, wenn Sie etwas Dringendes erledigen müssen.

Tipps für Velofahrende und Fussgänger

- Verzichten Sie auf dem Velo oder wenn Sie zu Fuss gehen auf die Nutzung Ihres Handys;
- Widmen Sie besonders beim Queren einer Strasse oder Kreuzung die ganze Aufmerksamkeit dem Strassenverkehr;
- Verzichten Sie auch aufs Musik hören, insbesondere mit Lärm abschottenden Kopfhörern.

Weitere Informationen zum Thema Ablenkung finden Sie im Ratgeber **«Unfallverhütung Strassenverkehr»**.
www.bfu.ch



Ludothek Schmitten

Besuchen Sie unsere Ludothek

Bei uns können Sie Spiele und Spielsachen für Kinder und Erwachsene ausleihen.

Nächste Spielnachmittage, inkl. Ausleihe:

Mittwoch, 25. April 2018 • Mittwoch, 27. Juni 2018



Öffnungszeiten:

Montag 18.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 09.30 bis 11.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags geöffnet

www.ludothek-schmitten.ch

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten unter Telefon 026 497 50 84.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Ludoteam



Veranstaltungskalender im April/Mai 2018

DATUM	ANLASS	LOKALITÄT	ORGANISATOR
14. April 2018 20.00 - 22.00 Uhr	Frühlingskonzert	Mehrzwecksaal	Sängerfreunde Berg
15. April 2018 17.00 - 19.00 Uhr	Frühlingskonzert	Mehrzwecksaal	Sängerfreunde Berg
22. April 2018 14.00 - 17.00 Uhr	Sonntagsatelier – Farben entdecken	Mehrzwecksaal Schulhaus Orange	Schmitten gemeinsam
25. April 2018 14.00 - 16.30 Uhr	Ludothek Spielnachmittag	Ludothek Schmitten	Ludothek
3. Mai - 5. Mai 2018	Fotokurs für Einsteiger	OS Tafers, Inforum	Landfrauen Schmitten
4. Mai - 6. Mai 2018	Chlyn ù Fyn	bei Lehmanns im Keller	Kunsthandwerk-Ausstellung Schmitten
12. Mai - 13. Mai 2018	Bezirksmusikfest	Plaffeien	Musikgesellschaft
26. Mai 2018 08.30 - 11.30 Uhr	Dekorative Betonkugeln herstellen	Bethlehem	Landfrauen Schmitten Schmitten

Bibliothek Schmitten

Lesung mit Blanca Imboden

Donnerstag, 3. Mai 2018, 20.30 Uhr
Schloss Ueberstorf

Die Innerschweizer Schriftstellerin Blanca Imboden wird von den Bibliotheken Flamatt, Schmitten, Ueberstorf und Wünnewil auf vielseitigen Wunsch ihrer LeserInnen eingeladen. Die Buch Titel «Gipfeltreffen», «Wandern ist doof» und «Matterhörner» weisen Richtung Berg. Doch hat sich die ehemalige Tanzmusikerin, Seilbahn-Bedienerin, Kolumnistin und Victorinox-Museums Führerin mit weitem Horizont für die Freuden und Leiden des Unterwegs seins im Alltag, noch mit vielen weiteren Themen in die Schweizer Bestsellerlisten geschrieben. Die Autorin, deren Bestseller «Wandern ist doof» demnächst verfilmt wird, plaudert in ihrer warmherzigen fröhlichen Weise gerne aus dem Nähkästchen und lässt die Zuhörer einen Blick hinter die Kulissen werfen. Ihr neuestes Buch, das in Arosa spielt und Ende April erscheint, wird sie uns gerne am 3. Mai 2018 im Schloss Ueberstorf vorstellen.

Wie gewohnt finden Sie neue Medien und den ganzen Katalog auf unserer Website:
www.bibliothek-schmitten.ch

Schul- und Gemeindebibliothek Schmitten
 Gwattstrasse 10
bibliothek.schmitten@bluewin.ch



Öffnungszeiten:

Montag	15.00 - 17.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.30 - 11.00 Uhr

Während den Schulferien:

Montag	18.30 - 20.00 Uhr
Samstag	09.30 - 11.00 Uhr

Panini-Tauschbörse in der Bibliothek Schmitten

Für alle, die das Tauschfieber gepackt hat. Bei uns können die fehlenden Bilder vielleicht gefunden, überzählige getauscht oder verschenkt werden.

Treffpunkt:

Donnerstag von 15.15 – 15.45 Uhr bei der Arena in der Bibliothek.

Leidenschaft oder Kopfschütteln – die Panini-Bilder sind ein Phänomen. Sie zeigen, was man alles lernen kann, wenn die Motivation stimmt. Denn dank den kleinen Bildchen kennen die meist jungen Sammler jede Mannschaftsaufstellung und Nationalitäten, für die sie sich sonst kaum interessieren würden.

Geschichten gehören zur Bibliothek wie das Tauschgeschäft. Darum ist auch der Panini-Tausch dort am richtigen Ort. Auf welchem Weg die Kinder den Zugang zur Welt der Bücher finden ist nicht so wichtig. Hauptsache, sie finden ihn.



Notizen:

Wichtige Adressen, Telefonnummern und Informationen

ÄRZTE

Arztpraxis am Bager, Bodenmattstrasse 4, 3185 Schmitten
Dr. med. Karin Rudaz-Schwaller, Dr. med. Claudia Mellenthin 026 496 33 33
Dr. med. Regula Etter-Marti, Gwattstrasse 6, 3185 Schmitten 026 496 05 85

AMBULANZ DES SENSEBEZIRKS, WÜNNEWIL

144

APOTHEKE

Frau Carmen Vonlanthen, F. X. Müllerstrasse 15, 3185 Schmitten 026 497 51 51

AUGENARZT

Dr. med. Peter Johannes Lichtenberg, Bodenmattstrasse 1, 3185 Schmitten 026 496 07 70

BIBLIOTHEK

026 497 50 85

FEUERMELDESTELLE

118

LU DOTHEK

026 497 50 84

PFLEGEHEIM SONNMATT

026 497 80 80

POLIZEI

117

POST

058 454 41 25

SCHULSEKRETARIAT

026 497 50 91

VEREIN SPITEX SENSE

026 419 95 55

VEREIN ZUR VERMITTLUNG VON HILFSDIENSTEN

Frau Susanne Lottaz, Wünnewilstrasse 15, 3185 Schmitten 079 279 12 36

ZAHNARZT

Markus Tscheu, Bodenmattstrasse 1, 3185 Schmitten 026 496 44 66

BIBLIOTHEK, Öffnungszeiten

026 497 50 85

Montag 15.00 - 17.00 Uhr

18.30 - 20.00 Uhr

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

Während den Schulferien:

Montag 18.30 - 20.00 Uhr

Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

LU DOTHEK, Öffnungszeiten

026 497 50 84

Montag 18.30 - 19.30 Uhr

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

Während den Schulferien nur samstags geöffnet.

Redaktionsschluss Schmitte-Poscht: 17. April 2018

Versand Schmitte-Poscht: 1. Mai 2018